

Tips

Kirchdorf

Blick nach

Roßleithen

ab Seite 12

29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at

TipsGame.On[®]

die regionale eSportsMesse
powered by



22.11.2025

10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

OÖ LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC
in Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich

**SPIELE AUS ÖSTERREICHS
ENTWICKLER-SZENE TESTEN**

**SPIELESTATIONEN
U.A. MIT RETRO-KONSOLEN**

BRETTSPIELE

NERDQUIZ

VORTRÄGE

**VEREINE AUS OÖ, STREAMER
UND GAMER IM GESPRÄCH**



Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

In Kooperation mit

energieAG



Die neue App: Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT · REGIONAL · MEHRSPRACHIG

Jetzt downloaden
und mit der Tips Shorts App
am Tips Stand der Game.On
tolle Preise gewinnen!



tips.at/shorts



 **LIWEST**

Gigantisch
schnelles Internet.

liwest.at

Alle Tarifdetails und Bedingungen
auf energieag.at/feelgood

MVP? Feel Good Energie!

Österreichs erster Gen Z
Stromtarif – für alle bis 28.

Auf der Tips Game.On bringen wir deinen Stromtarif aufs
nächste Level: Wechsel vor Ort zu Feel Good Energie.

energieAG
Oberösterreich

Blick nach

Roßleithen

ab Seite 12

29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at



Foto: Fotoklub Pettenbach

Brauchtum Jedes Jahr nehmen rund 120 Reiter mit festlich geschmückten Pferden am Leonhardiritt in Pettenbach teil. Seite 27



Vampirischer November Das Theater in der Werkstatt in Kirchdorf sorgt in diesem Herbst mit dem Klassiker „Dracula“ für schaurig-spannende Unterhaltung. Tips verlost Karten. Seite 27 / Foto: Gerhard Mair

Landwirte melden Spitzen-Erträge

Seite 4

■ Nationalpark

Im Nationalpark Kalkalpen helfen Noriker-Pferde dabei, Schadhölz aus unwegsamen Gebieten zu entfernen. >> Seite 6

■ Speicheranlage

In Hinterstoder sorgt eine neue Trinkwasserspeicheranlage auf den Hutterer Böden künftig für eine stabile Versorgung. >> Seite 9

■ Rundgang

Die Sensenthemenwege in Roßleithen verbinden Naturgenuss mit spannender Geschichte – ideal für Herbstwanderungen. >> Seite 12

■ Gastronomie

Markus Zingerle übernimmt wieder die Leitung der Gastronomie bei den Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen. >> Seite 17

■ Klinikum

Mehr als 200 Auszubildende starten in Steyr und Kirchdorf in das neue Ausbildungsjahr der Gesundheits- und Krankenpflege. >> Seite 22

■ Ortslauf

Trotz Regen und Wind zeigten rund 300 Läufer beim 22. Sparkassen-Ortslauf in Pettenbach vollen Einsatz. >> Seite 26



Training Brand, Unfall, vermisste Personen: Rund 150 Einsatzkräfte übten in Pettenbach für den Ernstfall. Seite 9 / Foto: Team Fotokerschi

LANDWIRTSCHAFT

Ernte 2025 im Bezirk Kirchdorf: Rekorderträge trotz nasskaltem Start

BEZIRK KIRCHDORF. Ein feuchter Frühling, ein heißer Juni und ein Sommer mit regelmäßigem Regen sorgten heuer im Bezirk Kirchdorf für beste Wachstumsbedingungen. Die Landwirte ziehen eine erfreuliche Bilanz: Besonders Mais, Soja und Grünland brachten Rekordertträge – auch wenn die wirtschaftliche Lage weiter angespannt bleibt.



Foto: Gerhard Gebeshuber

Im Bezirk Kirchdorf zeigen sich die Landwirte mit der Maisernte zufrieden, doch die niedrigen Preise trüben die Freude.



von
SOPHIE KEPPLINGER

Das Erntejahr 2025 brachte den Landwirten im Bezirk Kirchdorf insgesamt gute bis sehr gute Ergebnisse. Daniel Rogl, Leiter der Dienststelle Kirchdorf-Steyr der Landwirtschaftskammer Oberösterreich, erklärt: „Ausreichende Niederschläge und durchschnittliche Temperaturen begünstigten die Entwicklung der Bestände. Besonders die Sommerungen wie Mais und Sojabohne profitierten von den Regenfällen im Juli, die die Pflanzen optimal versorgten.“

Kaum Unwetterschäden

Im Gegensatz zu manch früheren Jahren blieb die Region 2025 weitgehend von Unwettern verschont. „Grundsätzlich kamen alle Kulturen mit dem diesjährigen Witterungsverlauf sehr gut zurecht“, ergänzt Gerhard Gebeshuber, Obmann-Stellvertreter der Bezirksbauernkammer sowie Bürgermeister und Landwirt in Nußbach. Hagel, Trockenheit oder andere Wetterextreme führten im Bezirk zu keinen nennenswerten Beeinträchtigungen. Auffällig sei lediglich gewesen, dass sich Schön- und Schlechtwetterlagen heuer oft über längere Zeiträume hielten.

Regionale Unterschiede

Innerhalb des Bezirks zeigen sich deutliche Unterschiede in der Bewirtschaftung. „Im voralpinen Raum dominiert der Ackerbau, während in den alpinen Regionen die Grünlandwirtschaft mit Rinderhaltung überwiegt“, erläutert Rogl. Dennoch konnten in allen Regionen zufriedenstellende bis sehr gute Erträge erzielt werden. Besonders Grünland- und Feldfutterbestände profitierten vom günstigen Wetterverlauf. „Im Boden war immer ausreichend Feuchtigkeit vorhanden, in Kombination mit den schönen Phasen konnten deutlich überdurchschnittliche Erträge erzielt werden“, wie Gebeshuber informiert.

Die Landwirtschaft befindet sich in einem ständigen Spannungsfeld zwischen Produktionsmenge, Absatzmöglichkeiten und Auflagen.

GERHARD GEBESHUBER

Auch die Ackerbaukulturen zeigten sich von ihrer besten Seite. Rogl berichtet: „Das Grünland entwickelte sich hervorragend, der Mais erzielte hohe Energiegehalte und die Sojabohne brachte – bei richtiger Sortenwahl – stabile Erträge.“

Preisdruck belastet Ackerbau

So erfreulich die Erntemengen ausfallen – wirtschaftlich bleibt die Lage im Ackerbau angespannt. „Die preisliche Situation kann als

Das Grünland entwickelte sich hervorragend, der Mais erzielte hohe Energiegehalte und die Sojabohne brachte stabile Erträge.

DANIEL ROGL

bedenklich bezeichnet werden. Während die Preise im Biosegment akzeptabel sind, befindet sich der konventionelle Bereich auf einem sehr niedrigen Niveau“, so Gebeshuber. Auch Rogl bestätigt, dass die finanziellen Spielräume vieler Betriebe nach wie vor gering sind, obwohl das Erntejahr etwas Entspannung brachte.



Foto: Gemeinde Nußbach

Mohn aus der Region

Zunehmend setzen Landwirte auf Spezialkulturen, um sich breiter aufzustellen. „Teilweise werden im Bezirk Kümmel und Mohn angebaut“, berichtet Gebeshuber. „Diese Kulturen bergen aber hohe

Produktionsrisiken durch Preisschwankungen und unsichere Erträge.“ Auch Rogl sieht Potenzial: „Steigende Temperaturen eröffnen neue Möglichkeiten im Anbau von Spezialkulturen. Durch die im Vergleich zu den Trockengebieten meist ausreichenden Niederschläge können sich diese Kulturen auch in ackerbaulichen Randlagen gut etablieren.“



Foto: LK OÖ

Blick in die Zukunft

Für die kommenden Jahre empfehlen beide Fachleute, weiterhin auf Anpassung und Vielfalt zu setzen. Rogl rät: „Frühreifende Sorten bieten in durchschnittlichen Jahren mehr Sicherheit und Zuverlässigkeit.“ Gebeshuber sieht die Herausforderungen eher auf politischer Ebene: „Die Landwirtschaft befindet sich in einem ständigen Spannungsfeld zwischen Produktionsmenge, Absatzmöglichkeiten und Auflagen. Immer mehr Vorschriften erschweren die Arbeit. Dabei produziert die Landwirtschaft das, was alle täglich brauchen. Das sollte Grund genug sein, heimische Produkte zu schätzen und zu kaufen.“ ■

SPITZENSCHULE

Die engagiertesten Schulen

OÖ. Bereits zum 15. Mal sucht Tips gemeinsam mit der Sparkasse Oberösterreich und dem Land Oberösterreich die engagiertesten Schulen des Landes, um die besten Projekte in vier unterschiedlichen Kategorien zu ehren.

Besonders Kreativität ist gefragt. In den Kategorien Bewegung in der Schule, Klima und Umwelt, Umgang mit Geld und Tierwohl können aktuelle oder bereits abgeschlossene Aktivitäten, Initiati-



Foto: HLW Perg

Die HLW Perg reichte ihr Projekt in der Kategorie Klima und Umwelt ein.

ven oder Projektstage eingereicht werden. Ganz gleich ob aus vergangenem oder diesem Schuljahr.

Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Spitzenschule holen wir gemeinsam mit Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

LANDESRAT STEFAN KAINEDER



Foto: Land OÖ/Werner Dedl

1.000 Euro für den Sieger

In jeder Kategorie wählt eine Jury die besten Projekte. Die Siegerschulen erhalten stolze Preisgelder für die Klassenkasse von bis zu 1.000 Euro. Noch bis zum 18. November haben alle Schulen in OÖ die Chance, sich anzumelden.

Starkes Interesse

Der Rückblick auf 2024 zeigte deutlich das große Interesse der Schulen. 35.380 Stimmen wurden online und per Originalstimmzettel aus den Tips gesammelt. ■

Die Kategorien im Überblick:

- Umgang mit Geld
- Tierwohl
- Klima und Umwelt
- Bewegung in der Schule

www.tips.at/spitzenschule



Foto: Weibold

Stromausfall

STEYR-KIRCHDORF. Ein umgestürzter Baum löste in Teilen der Bezirke Kirchdorf und Steyr-Land einen Stromausfall aus. Betroffen waren mehr als 2.000 Kunden in Grünburg, Molln, Garsten, St. Ulrich bei Steyr und Ternberg.

Motorradfahrer verletzt

WARTBERG. Auf der B138 in Richtung Voitsdorf kollidierten ein Motorradfahrer und eine Autofahrerin, als der Biker mehrere Fahrzeuge überholen wollte. Der 61-jährige Motorradfahrer überschlug sich bei der Kollision und beide Beteiligten wurden verletzt ins Krankenhaus gebracht.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



SICHERN SIE
SICH JETZT
IHRE TOP-
KONDITION!

SPARWOCHE-SPECIALS



Bei uns stimmt das Mehr – an Angebot, Kompetenz und persönlicher Beratung.

Raiffeisen Region Kirchdorf

– unsere Bankstellen: Kirchdorf, Klaus, Kremsmünster, Micheldorf, Molln, Nußbach, Pettenbach, Ried im Traunkreis | SB-Bankstellen: Inzersdorf, Leonstein, Schlierbach, Steinbach am Ziehberg, Steyrling.

1,80% p.a.

TOP-ZINSSATZ
9 MONATE LAUFZEIT

VERMÖGENSSPARBUCH ODER
BEQUEM ONLINE SPAREN FIX

EXKLUSIV BEI

**RAIFFEISEN
REGION
KIRCHDORF**

gültig bis 03.11.2025

**Raiffeisen
Region Kirchdorf**



rbregionkirchdorf.at

NATIONALPARK KALKALPEN

50 Prozent weniger Schadholz

REGION STEYR-KIRCHDORF.

Regenreiche Monate bremsten den Borkenkäfer im Nationalpark Kalkalpen. Bei der Aufarbeitung von Schadholz werden auch Pferde eingesetzt.

Der Nationalparkbetrieb Kalkalpen der Österreichischen Bundesforste zieht eine erfreuliche Zwischenbilanz: Die Schadholzmenge liegt heuer deutlich unter dem Niveau der vergangenen Jahre. Nur rund 4.600 Festmeter Holz mussten bislang aufgearbeitet werden – weniger als die Hälfte im Vergleich zu den Vorjahren. Zu verdanken ist dies einerseits der äußerst geringen Zahl an Windwürfen sowie insbesondere dem feuchten Wetter im Mai und Juli, das den Borkenkäfer stark ausgebremst hat. Der 209 Quadratkilometer große Nationalpark besteht zu rund 79 Prozent aus unberührter Wald-



Pferde helfen beim Abtransport von Schadholz.

Foto: ÖBf/Rudolf Mayrhofer

wildnis. Nur auf etwa 21 Prozent der Fläche – vor allem in Randbereichen zum Schutz angrenzender Wälder – betreiben die Bundesforste ein aktives Borkenkäfermanagement.

Rasches Handeln

In diesen Bereichen gilt es, gefallene Bäume rasch zu entfernen – ein wichtiger Beitrag zum langfristigen Waldschutz. Für die

Schadholzaufarbeitung setzt man standardmäßig auf moderne Forsttechnik mit Seilkran oder Traktor. Ergänzend kommen in speziellen Fällen Rückepferde zum Einsatz – eine traditionelle, sehr schonende Methode, die in sensiblen oder schwer zugänglichen Lagen bewusst gewählt wird. „Unsere Aufgabe im Nationalpark ist es, den Wald zu bewahren und seine natürlichen Prozes-

se möglichst ungestört ablaufen zu lassen – gleichzeitig achten wir darauf, dass vom Borkenkäfer befallenes Holz in bestimmten Bereichen rechtzeitig entfernt wird, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern“, erklärt Förster Jan Kerbl. „Natürlich können Pferde mit modernen Maschinen nicht mithalten, ein Rückepferd schafft pro Tag rund 20 bis 30 Festmeter Holz. Eine Menge, die ein Harvester in einer Stunde bewältigt. Aber die Rückepferde arbeiten mit größter Sorgfalt und Präzision.“

Kaum Flurschäden

Eingesetzt werden Noriker-Pferde. Kräftige Kaltblüter, die auch in unwegsamen Gelände sehr trittsicher sind. Die Tiere bewegen sich bodenschonend durch den Wald, verursachen kaum Flurschäden, schützen Jungbäume und benötigen keine breiten Rückegassen. ■



Übergabe an das Rote Kreuz. Foto: privat

KINDERFREUNDE

Schultaschen gesammelt

STEYR-KIRCHDORF. Die Kinderfreunde Steyr-Kirchdorf organisierten zum sechsten Mal ihre Schultaschenaktion. Sie sammelten über 50 gut erhaltene Schultaschen im Regionsbüro der Kinderfreunde und im ASZ Steyr. Neben den direkt versorgten Familien konnten durch die Spenden auch Partnerorganisationen wie die private Kinder- und Jugendeinrichtung Mobilis und das Rote Kreuz Steyr profitieren. ■

JORGOS TROMPETER

Buchpräsentation in Athen

NEUZEUG/GRÜNBURG. „Kinderaugenblicke“ heißt das neue Buch von Jorgos Trompeter.

„Auch bei meinem elften Kind war es wunderschön, miterleben zu dürfen, wie es langsam entsteht und ein unbeschreibliches Glücksmoment, als es schließlich das Licht der Welt erblickte“, sagt Trompeter. Kinder und Erwachsene aus Griechenland, Italien, Deutschland und Österreich aus allen sozialen Schichten bis hin zu bekannten Persönlichkeiten wie Schauspieler, Musiker, Künstler und Schriftsteller schildern im Buch mit 168 Seiten ein Kindheitserlebnis. Österreichs Botschafterin in Griechenland, Gerda Vogl, lud den Neuzeuger ein, sein Buch am



Mirjam und Paula aus Grünburg begleiten ihren Opa nach Griechenland und lesen bei der Veranstaltung in Athen aus dem neuen Buch. Foto: Trompeter

30. Oktober um 19 Uhr in der Österreichischen Residenz in Athen zu präsentieren. Begleitet wird

Trompeter von Schauspielerinnen Christina Cervenka sowie seinen Grünburger Enkelkindern Mirjam und Paula.

„Natürlich ist auch Kinderaugenblicke wieder ein rein karitatives Projekt für die Ärmsten der armen Kinder in Griechenland und in den griechischen Flüchtlingslagern“, betont der Autor. Die Produktionskosten der 770 Bücher übernahm ein Unternehmerehepaar aus Rohrbach. Trompeter verschenkt seine Bücher wie immer mit der Bitte um eine freiwillige Spende, die Empfehlung liegt bei 45 Euro. Das Buch ist unter anderem im Genusszentrum Stift Schlierbach, im Pastarro in Kirchdorf an der Krems sowie im Holzhaus 1 in Adlwang erhältlich. ■

WOHNSTUDIO SPITZBART

Schlafberatungstage: Die perfekte Matratze besteht aus Luft

Schlierbach. Die richtige Matratze wirkt wohltuend auf Körper und Geist, weil der Schlaf der psychischen und physiologischen Regeneration des Körpers dient. Wohnstudio Spitzbart bietet Ihnen mit dem VIDairFLEX®-Luftbett-Schlafsystem einen erholsamen, druckfreien Schlaf.

Menschen haben verschiedene Schlafbedürfnisse. Das VIDairFLEX®-Luftbett-Schlafsystem wird fast allen Ansprüchen gerecht. Luft ist das einzige Element, welches sich selbstständig, dreidimensional und druckfrei jedem Körper anpasst. Der



Das stromlose VIDairFlex®-Luftbett-Schlafsystem für ein druckfreies Schlafen

aufliegende Körper ruht direkt auf dem zu 100% tragenden Luftkern und die Muskulatur kann während des Schlafens vollkommen loslassen und entspannen. Die Wirbelsäule sowie der Lendenbereich werden jedoch perfekt unterstützt.

Rückenschmerzen und Verspannungen gehören der Vergangenheit an. Es ist keine Zoneneinteilung und Unter-

stützung mehr notwendig, denn die Funktion übernimmt die Luft. Die Matratze ist für Allergiker geeignet und in allen Größen erhältlich. Zudem ist sie leicht und erfordert keine Wartung und keinen Kompressor bzw. Strom.

„Lassen Sie sich individuell beraten und nehmen Sie sich Zeit, das VIDairFLEX®-

Luftbett-Schlafsystem bei den Schlafberatungstagen im Wohnstudio Spitzbart in Schlierbach kennenzulernen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag, 7. November, 9 – 17 Uhr bzw. Samstag, 8. November, 9 – 15 Uhr“, so das Team vom Wohnstudio Spitzbart.

Anzeige

WOHNSTUDIO
SPITZBART

Pürstingerweg 1
4553 Schlierbach
Tel. +43 699 19524140
www.wohnstudio-spitzbart.at

RIKA® PREMIUM STORE
LINZ-LEONDING

KOMMEN SIE ZUR HAUSMESSE!
TOLLE MESSEZUCKERL WARTEN

rikastore.com/linz

MO, 03.11. – SA, 08.11.25
MO-SA: 09:00 – 12:00 & 13:00 – 17:00

RIKA PREMIUM STORE LINZ
Wiener Bundesstraße 10 | 4060 Leonding
+43 (0)732 / 944123 | linz@rikastore.com

WETTBEWERB

Micheldorfer Musiker holen Platz Drei

MICHELDORF. Mitreißende Show, emotionale Soli und echtes Gänsehautfeeling – die Marktmusikkapelle Micheldorf (MMK) überzeugte beim Unterhaltungswettbewerb Let me entertain you im Linzer Brucknerhaus und sicherte sich verdient den dritten Preis.

Unter den strengen, aber wohlwollenden Augen (und Ohren) einer prominent besetzten Jury – bestehend aus dem Pop-Trio Folkshilfe, dem Komponisten Otto M. Schwarz, Thomas Aichhorn (Landesdirektor Musikum Salzburg) und Peter Grubmüller von den Oberösterreichischen Nachrichten – sowie dem Publikum, das per Applausometer mitstimmte, lieferte die MMK ein



Großartiger Auftritt der Marktmusikkapelle Micheldorf

Foto: MMK

Unterhaltungsprogramm, das von Showelementen über emotionale Solopassagen bis zu stimmungsvollen Highlights reichte. Zum Abschluss wurde der Sieger des Kompositionswettbewerbs „Brauerei-Baumgartner-Marsch“ vorgestellt. Als fulminantes Finale folgte ein gemeinsames Medley mit Folkshilfe. ■

UMWELTPREIS

Windischgarstner Diakon ehrt Frauen

WINDISCHGARSTEN. Die brasilianische Entwicklungsorganisation 10envolvimento, geleitet von dem aus Windischgarsten stammenden Missionar und Diakon Martin Mayr, ehrt jährlich Menschen, die den bedrohten Naturraum Cerrado schützen.

Heuer wurden ausschließlich Frauen ausgezeichnet: Aurenilde Aires dos Santos für die Vertretung von Kleinbäuerinnen, Denísia Rodrigues de Araújo für ihren Einsatz gegen Staudammprojekte, Isaltina Guedes da Silva Gomes für ihre Gesundheitsarbeit, Luciana Espinheira da Costa Khoury für ihren juristischen Beistand der Landbevölkerung, Rosivania Jesus Batista



Diakon Martin Mayr mit zwei der geehrten Damen.

Foto: 10envolvimento

für ihren Einsatz für das Kiriri-Volk sowie die Frauengruppe der Babaçu-Palmen für nachhaltige Ressourcennutzung. Das Fest stand ganz im Zeichen des Einsatzes, des Schutzes und der Liebe von Frauen zum Cerrado. ■

Hartlauer

MEIN 100% OPTIKER

Meine neue Lieblingsbrille

inklusive Schweizer Premiumgläsern mit dem

BRILLEN sorglospaket

um **0,-***

Perfekt versichert, perfekt versorgt!

Monatl. Versicherungsprämie für eine Fern- oder Nahbrille 12,30€, für eine Gleitsichtbrille 24,60€, Mindestlaufzeit 24 Monate.

*Nähere Infos auf hartlauer.at/brillensorglospaket oder in jedem Hartlauer Geschäft. Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr

Einfamilienhaus mit Pool & Gartenmauer

Umbau Vierkanter

Wohnanlage

Scan me

Jetzt Rohbau realisieren!

Scharnsteiner Straße 12
Pettenbach | 07586/7274-0
office@staudinger-bau.at

TSM Tools

BESCHAFFUNGSMANAGEMENT

Regional & international.
Persönlich & individuell.

Werkzeuge | Maschinen
Fluid-Management
Schmierstoffe
Spanntechnik
Zerspanungswerkzeuge
Messgeräte
Verbrauchsmaterialien
Industriebedarf

TSM e.U. – Manuel Weiß | Austrasse 13, 4591 Molln | 07584-93080 | office@ts-m.at

www.tsmtools.at



Bürgermeister Klaus Aitzetmüller und Vizebürgermeister Friedrich Mayer (v.l.)

HUTTERER BÖDEN

Neuer Speicher für Trinkwasser

HINTERSTODER. Auf den Hutterer Böden entsteht eine neue Trinkwasserspeichereinrichtung mit 300.000 Litern Fassungsvermögen. Sie soll die Wasserversorgung für Haushalte, Betriebe und den Tourismus langfristig sichern.

Die Gemeinde Hinterstoder errichtet auf den Hutterer Böden einen neuen Hochbehälter mit drei parallel angeordneten Speichern aus PE-HD-Material, jeweils 100.000 Liter. Die Anlage erfüllt aktuelle Standards in Sicherheit und Hygiene und verfügt über eine Trockenkammer für Wartung und Kontrolle. Da kein eigenes Quellwasser vorhanden ist, wird das Trinkwasser aus dem Tal hoch-

gepumpt. Der Speicher sorgt auch in Spitzenzeiten für eine stabile Versorgung. Die Anlage versorgt 93 Haushalte, zehn Wirtschaftsbetriebe, den Skibetrieb der Höss-Bergbahnen, den Berggasthof Höss sowie das Triforêt Alpin Resort, das täglich bis zu 45.000 Liter Wasser benötigt. Auch die Nahwärmanlage auf 1.400 Metern, die mehrere Gastronomiebetriebe beliefert, profitiert von der neuen Infrastruktur. Das Projekt kostet rund 700.000 Euro und ersetzt zwei alte Hochbehälter aus den Jahren 1962 und 1975. Die Fertigstellung ist für 2026 vorgesehen. Danach soll die 2.300 Meter lange Steigleitung vom Tal zur Mittelstation erneuert werden (2026–2028). ■

ÜBUNG

Brand, Unfall und vermisste Personen

PETTENBACH. Mit Blaulicht, Sirenen und großem logistischen Aufwand trainierten zahlreiche Feuerwehren sowie das Rote Kreuz den Ernstfall.

Im Rahmen einer groß angelegten Übung wurde ein herausforderndes Szenario angenommen: Ein Brand in einem landwirtschaftlichen Objekt, ein schwerer Verkehrsunfall sowie mehrere vermisste Personen verlangten den 150 eingesetzten Einsatzkräften von acht Feuerwehren alles ab. Eine besondere Herausforderung stellte die Herstellung einer Zu-



Bei der Großübung in Pettenbach

bringerleitung über eine lange Wegstrecke dar – eine Maßnahme, die bei abgelegenen Objekten essenziell ist. Zudem kam modernste Technik zum Einsatz: Mithilfe von Drohnen wurden sowohl vermisste Personen gesucht als auch die Lage aus der Luft erkundet. ■



Arbeitschutz □ Berufskleidung
□ Textildrucke u. Sticke

Hauptstraße 24 □ 4550 Kremsmünster
07583-5047623 □ office@safetyplus.at

Shop geöffnet Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
(Nachmittag gegen Tel. Voranmeldung)

WWW.SAFETYPLUS.AT

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN

**TOP
AKTION**

**GROSSSTÜCKE
SCHWEINEFLEISCH**

verlängert bis
15. November

Bauchfleisch wie gewachsen, ca. 8 kg, per/kg

**NUR
€ 4,59**

Karree mit Filet wie gewachsen, ca. 15 kg, per/kg

**NUR
€ 4,59**

Schlögel wie gewachsen, ca. 15 kg, per/kg

**NUR
€ 3,79**

Schnitzfleisch im ganzen, je Stk. ca. 1,5 kg, per/kg

**NUR
€ 6,90**

Auf Wunsch ist das Auslösen GRATIS!

Karree - Schopf - Bauch - Schinkenplatte
mit Schwarte, ohne Knochen, brat- od. salzfertig zugeschnitten

**NUR
€ 6,49**

Qualität aus Meisterhand vom regionalen Metzger!

VORBESTELLUNG unter Tel.: 07582/62761

dein Metzger kocht

MITTAGSMENÜ

MO-FR von 11.30 - 12.30 Uhr

zum Mitnehmen oder gleich bei uns zum Essen!

Montag, 3.11. Kürbiscrème-Suppe, Schinken-Käse-Toast € 9,90

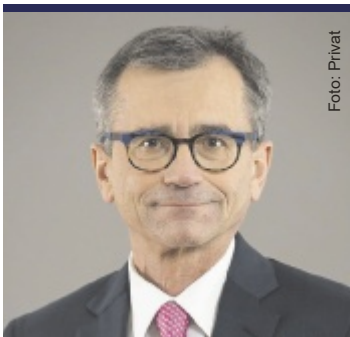
Dienstag, 4.11. saftiges Tomahawk-Kotelett
mit Kartoffeln und Salat € 15,90

Mittwoch, 5.11. Haschee- und/oder Speckknödel
mit Sauerkraut und Kartoffeln € 9,90

Donnerstag, 6.11. Cordon-Bleu vom Schwein,
mit Pommes und gem. Salat € 15,90

Freitag, 7.11. zart geschmorter Kalbsbraten vom
heimischen Milchkalb mit Gemüseis, Kartoffeln und gem. Salat € 17,90

Foto: Privat



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Arztelkammer

International exzellent aufgestellt

Das Ärztegesetz sieht vor, dass sich Ärztinnen und Ärzte laufend fortbilden müssen. Denn eine hochwertige Aus- und Fortbildung ist von zentraler Bedeutung für eine exzellente Arbeit im Sinne der Patienten. Die Fakten sprechen für sich. So wurden seit der Gründung der Akademie der Ärzte 2000 über 96.000 DFP-Diplome und 44.000 Weiterbildungs-Urkunden ausgestellt und 400.000 DFP-Fortbildungen, 19.100 Prüfungen „Arzt für Allgemeinmedizin“ und mehr als 23.500 Facharztprüfungen abgehalten. Dazu kommen über 150.000 Teilnehmer bei eigenen Fortbildungen. Die Akademie steht seit 25 Jahren für Austausch, Weiterentwicklung und Verantwortung. Der Erfolg der Akademie zeigt, wie wichtig es ist, Kompetenzen nicht nur zu vermitteln, sondern auch eine Haltung für lebenslanges Lernen zu fördern. Medizinisches Wissen hat eine hohe Dynamik und eine vergleichsweise geringe Halbwertszeit. Fortbildung ist daher nicht nur Pflicht, sondern auch ärztliches Selbstverständnis und grundlegendes Berufsethos. Im internationalen Vergleich ist das österreichische Prüfungssystem exzellent aufgestellt, was besonders an den bundesweit und fächerübergreifend einheitlichen, hohen Standards liegt, deren Einhaltung von der Akademie sorgfältig verfolgt wird. Anzeige

Traumpaar



BEZIRK SCHÄRDING/KIRCHDORF. Tips präsentiert auf dieser Seite die besten Hochzeitsbilder von Brautpaaren aus der Region. Zeigen auch Sie Ihr Glück und senden Sie ein Foto vom schönsten Tag des Lebens per E-Mail an redaktion-schaerding@tips.at. Das Bild sollte für den Zeitungsdruck in möglichst hoher Qualität zur Verfügung gestellt werden. Das Foto wird kostenlos in einer der nächsten Tips-Ausgaben veröffentlicht. Bei Zusage des Bildes bitte nicht auf den Namen und Wohnort des Brautpaares sowie den Namen des Fotografen und das Datum vom schönsten Tag des Lebens vergessen.



Die Schärddinger Tips-Mitarbeiterin Susanne Roiter (ehemalige Gerstmayr) und ihr Partner Alexander Roiter haben am 4. Oktober in der Stiftskirche Schlierbach, wo Susi gebürtig herkommt, geheiratet.

Foto: BettisPictures

Krisenintervention unterstützt seit 25 Jahren

OÖ. „Krisen lassen sich nicht verhindern – wir können sie nur gemeinsam tragen!“ Unter diesem Motto stehen seit 25 Jahren engagierte Freiwillige beim Roten Kreuz in der Krisenintervention und Stressverarbeitung in Ausnahmesituationen bei. „Unsere Freiwilligen geben Halt, Sicherheit. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit der Betroffenen möglichst zurückzugewinnen“, so OÖ. Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz.



Foto: OÖRK/Asanger

Alle Inhalte
zum Thema



Investitionen in Sicherheitstechnologien

OÖ. Mit der europäischen Initiative „Readiness 2030“ werden Investitionen von bis zu 800 Milliarden Euro in Sicherheitstechnologien in Aussicht gestellt. OÖ will mit einem eigenen Förderprogramm partizipieren. „Wir wollen unser Bundesland als Standort für Sicherheitstechnologien und -anwendungen positionieren“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Markus Achleitner (ÖVP). Das Land unterstützt Projekte, die sich auf Schlüsseltechnologien wie Cybersecurity oder Katastrophenmedizin konzentrieren. Die Förderquote liegt bei bis zu 85 Prozent bzw. 600.000 Euro.

Alle Inhalte
zum Thema



„Klasse macht Garten“

OÖ. Die Initiative „Natur im Garten Oberösterreich“ lädt Volksschulklassen ein, Kreativität im Garten zu zeigen. Schulklassen können bis 30. Jänner Projekte, Plakate, Kollagen oder gärtnerische Arbeiten im Schulgarten einreichen. Infos: gartenland-ooe.at

Alle Inhalte
zum Thema



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

MICHELDORF

GEBURTSTAGE:

Johann Staska (90);
Johann Ramsebner (84);



**TODESFALL: Hans
Dieter Richter** verstarb
im 63. Lebensjahr;

Foto: privat

PETTENBACH



**TODESFALL: Anton
Richard** verstarb im 94.
Lebensjahr;

Foto: Priellinger BTG



**TODESFALL: Kurt
Moritz Fettke** verstarb
im 78. Lebensjahr;

Foto: privat

SCHLIERBACH



**TODESFALL: Johann
Hubinger** verstarb im
85. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Krennmayr

Gerne veröffentlichen wir Ihre

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:

tips-kirchdorf@tips.at



Jäger in Kirchdorf präsentierten eindrucksvolle Trophäen und Zahlen. Foto: Großhagauer

BILANZ

Traditionelle Trophäenschau

KIRCHDORF. Im Gasthaus Rettenbacher fand die traditionelle Trophäenschau statt. Besucher konnten zahlreiche Rehtrophäen besichtigen, bevor Bezirksjägermeister Franz Humpl über jagdliche Themen und die Streckenentwicklung berichtete. Im laufenden Jagdjahr wurden 2.004

Rehböcke und 80 Stück Schwarzwild erlegt. Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner sprach über aktuelle Themen wie die Rotwild- und Gamswild-Zonierung in Oberösterreich. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Jagdhornbläsergruppe Kremstal. ■

Wir wollen das
Kinderland
Nr. 1
werden.

bezahlte Anzeige



*Das Kinderland wächst.
Und wächst. Und wächst.*

**Auf dem Weg zum Kinderland Nr. 1
bereits viel erreicht:**

- Krabbelstube seit 1.9.2024 am Vormittag kostenlos
- Laufender Ausbau: 200 neue Gruppen in zwei Jahren
- Personalthestand: 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Erweiterung der Öffnungszeiten

Und wir haben noch viel vor:

- Seit 1.9.2025: Verringerung der Gruppengröße im Kindergarten
- Weiterer Ausbau der Gruppen im Kindergarten und Krabbelstube

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.



Roßleithen

Fläche: 67,47 km²
Höhe: 650 m
Einwohner: 1.803 HWS
 392 NWS

Gemeindeamt:
 Pichl 1, 4575 Roßleithen
www.rossleithen.at

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Fr: 8 – 12 Uhr
 Di: 8 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr
 Do: 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr



SENSENTHEMENWEGE

Ein Rundgang durch Geschichte und Natur

ROSSLEITHEN. Roßleithen bietet Wanderfreunden eine besondere Entdeckungsreise: die Sensenthemenwege. Fünf thematisch gestaltete Rundwege erzählen Geschichten über die traditionsreiche Sensenproduktion und die natürliche Schönheit der Region.

Der Rote Weg ist der kürzeste der fünf Rundwege und eignet sich hervorragend für einen ersten Einblick in die Thematik. Mit einer Länge von etwa 2,6 Kilometern und einer Gehzeit von rund einer Stunde führt dieser Weg durch das Ortszentrum von Roßleithen und bietet erste Informationen zur Sensenproduktion.

Natur und Technik vereint

Der Grüne Weg erstreckt sich über 4,9 Kilometer und dauert etwa 2,5 Stunden. Er führt vorbei an historischen Schauplätzen wie dem



Panoramablick auf die umliegenden Berge entlang des Blauen Weges Foto: Rumpplmayr

Gasthof Sengsschmied, dem Sensenwerk Schröckenfux und der Stummer Mühle. Ein besonderes Highlight ist der Steg über die Pießling, der zum Gleinkersee führt. Hier erfahren Wanderer, wie die Natur und die Technik der Sensenproduktion miteinander verbunden sind.

Panoramaweg

Der Blaue Weg ist mit einer Länge von 6,9 Kilometern und einer Gehzeit von etwa 2,5 Stunden der längste der fünf Wege. Er führt durch abwechslungsreiche Landschaften und bietet beeindruckende Ausblicke auf die umliegenden Berge. Entlang des Weges erhalten Wanderer Einblicke in die Geschichte der Sensenproduktion und die Bedeutung der Region für die Herstellung von Sensen.

Winterlicher Genuss

Der Gelbe Weg ist besonders im Winter ein Genuss. Mit einer Länge von etwa 2,6 Kilometern und einer Gehzeit von rund einer

Stunde führt dieser Weg durch verschneite Landschaften und bietet einen ruhigen Rückzugsort für Wanderfreunde. Entlang des Weges erfahren Wanderer mehr über die winterlichen Aspekte der Sensenproduktion und die Anpassungen der Natur an die kalte Jahreszeit.

Ausblick und Tradition

Der Braune Weg ist eine Erweiterung des Grünen Weges und führt nach der Überquerung der Pießling weiter zum Güterweg Hammerschmied. Mit einer Länge von etwa 4,2 Kilometern und einer Gehzeit von rund 1,5 Stunden bietet dieser Weg nicht nur Einblicke in die Geschichte der Sensenproduktion, sondern auch beeindruckende Ausblicke auf die umliegende Landschaft. ■

Alle Wege beginnen im Ortszentrum von Roßleithen und sind für alle Altersgruppen geeignet. Infos zu den Rundwegen auf www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at



Foto: Gesunde Gemeinde

Der erste Gesundheitstag der Gemeinde lockte viele Interessierte.

GESUNDHEITSTAG

Alle Blutwerte gut im Blick

ROSSLEITHEN. Die Gesunde Gemeinde Roßleithen veranstaltete erstmals einen Gesundheitstag. 20 Teilnehmer durchliefen fünf Stationen zu Blutwerten, Blutdruck, Vitamin D, Blutzucker und Vorsorge – alles betreut von Fachpersonal der Apotheke Windischgarsten. Zum Abschluss gab es eine Geschenkbox. Arbeitskreisleiter und Bürgermeister Kurt Pawluk kündigte eine Fortsetzung im nächsten Jahr an. ■



Grüner Weg trifft glasklares Wasser: der Gleinkersee. Foto: Elisabeth Wiesinger

ZEMSAUER e.U.



DACIA

Schweizersberg 150, 4575 Roßleithen | T. 07562 / 7509
mzz@renault-zemsauger.at | www.renault-online.at



Der Waldhammer in Roßleithen – seit fast 500 Jahren produziert hier die Firma Schröckenfux Sensen am selben Standort.

BÜRGERMEISTER IM INTERVIEW

Große Projekte, klare Ziele: Roßleithen investiert in die Zukunft

ROßLEITHEN. Bürgermeister Kurt Pawluk (SPÖ) zieht eine Zwischenbilanz und blickt auf kommende Herausforderungen: Von der Wildbachsanierung am Schweizersberg über den Neubau des Feuerwehrhauses bis hin zu neuen Wohnprojekten.

Herr Bürgermeister, was tut sich derzeit in Roßleithen? Welche Projekte stehen aktuell auf der Agenda?

Kurt Pawluk: Ein großes Thema ist der Wildbach am Schweizersberg – dort kam es bei Starkregenereignissen immer wieder zu Überflutungen. Gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinverbauung haben wir hier ein Großprojekt gestartet, das 2026 bis 2027 umgesetzt werden soll. Das ist eine Investition von rund einer Million Euro. Außerdem planen wir gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden (Edlbach und Windischgarsten) den Neubau des Feuerwehrhauses in Windischgarsten. Wir sind derzeit dabei, die Grundstücksfrage zu klären.

Auch beim Thema Wohnen scheint sich einiges zu tun.

Pawluk: Ja, da laufen mehrere Projekte. Im Ortsteil Rading gibt es ein Bauprojekt mit Fertigteilhäusern auf etwa 7.000 Quadratmetern. Der Grundeigentümer plant dort Einfamilienhäuser zu errichten – ein erstes Entwurfskonzept wurde erstellt. Außerdem entsteht parallel zur B138 ein Wohnhaus mit 18 Wohnungen, jeweils 50 Quadratmeter groß. Zwei Drittel davon werden für altersgerechtes Wohnen gebaut, ein Drittel steht allen Altersgruppen offen. Der Spatenstich ist für nächstes Jahr geplant.

Wie sieht es mit gemeindeübergreifenden Projekten aus?

Pawluk: Wir arbeiten sehr gut mit den Nachbargemeinden zusammen. Beispiele sind der Wasser- und Abwasserverband Garstnertal, der Rundweg am Gleinkersee mit Spital am Pyhrn, oder die Anschaffung eines neuen Essen-auf-Rädern-Fahrzeugs gemeinsam mit Vorderstoder. Solche Kooperationen sind wichtig, um Ressourcen effizient zu nutzen.

Sie haben das Thema Infrastruktur angesprochen – was gibt es Neues zur Bahn?

Pawluk: Die ÖBB planen zu dem bereits beschlossenen Projekt Bahnstrecke Neubau Hinterstoder bis Bahnhof Pießling ein weiteres großes Infrastrukturprojekt: den Neubau des Bosrucktunnels. Die bestehende Strecke ist über 100 Jahre alt, die Betriebsgenehmigung läuft aus. Der neue Tunnel soll zweigleisig und für 160 km/h ausgelegt sein. Auch die Standorte der Bahnhöfe werden derzeit neu überdacht. Das Ganze ist aber noch in einem frühen Stadium.

Ein weiteres wichtiges Thema sind Energieeffizienz und Klimaschutz. Welche Herausforderungen gibt es hier für die Gemeinde?

Pawluk: Das ist tatsächlich eine große Herausforderung. Laut EU-Vorgaben müssen öffentliche Gebäude über 250 Quadratmeter jährlich drei Prozent energieeffizienter werden – bei Strom und Wärme. Wir warten momentan noch auf genauere Details, um sinnvoll planen zu können.

Welche weiteren Projekte oder Wünsche gibt es für die Zukunft?

Pawluk: Ein Herzenswunsch wäre, dass das ehemalige Gasthaus Sengsschmiede im Ortsteil Roßleithen wiederbelebt wird – das wünsche ich mir sehr, dass sich jemand findet und diese übernimmt. Außerdem gibt es ein spannendes Kulturprojekt: Die Firma Schröckenfux produziert seit 1540 am selben Standort Sensen, somit wird in 15 Jahren die Firma 500 Jahre alt. Erste Gespräche mit Firmenvertretern haben bereits stattgefunden. Es wäre schön, wenn wir gemeinsam das Wahrzeichen von Roßleithen (siehe Foto) für die Öffentlichkeit adaptieren und sanieren könnten.

Werden Sie 2027 wieder kandidieren?

Pawluk: Ja, das ist mein Plan. Ich möchte die begonnene Arbeit fortsetzen – viele Projekte laufen über mehrere Jahre, und ich will sie auch zu Ende bringen. 2027 klingt weit weg, aber in der Gemeindepolitik vergeht die Zeit unglaublich schnell. ■

Anzeige





Vertreter des neuen und des bisherigen Vorstandsteams Foto: T. Müller/Kinderfreunde Roßleithen

KINDERFREUNDE

Mit neuem Vorstand ins nächste Vereinsjahr

ROSSLEITHEN. Bei den Kinderfreunden Roßleithen wurde ein neuer Vorstand gewählt, der künftig die Organisation zahlreicher Vereinsaktivitäten übernimmt. Zum Obmann wurde Thomas Müller gewählt, sein Stellvertreter ist Daniel Strutzenberger. Für den Herbst stehen unter anderem Kürbisschnitzen, eine Nikolausfeier sowie ein Winter-

sonnwendfeuer mit Fackelwanderung auf dem Programm. Ein Blick in die Geschichte zeigt: Die Kinderfreunde können in der Region auf eine lange Tradition verweisen. „Bereits 1920 wurde in Spital am Pyhrn eine Ortsgruppe gegründet – ein Beleg dafür, wie tief die Idee von Gemeinschaft und sozialem Engagement hier verwurzelt ist“, so Müller. ■

AUSZEICHNUNG

Gesunde Ernährung für die Jüngsten

ROSSLEITHEN. Die Krabbelstube Roßleithen/Vorderstoder wird vom Land Oberösterreich für ihr Engagement im Bereich gesunde Ernährung ausgezeichnet.

Die Leitung der Krabbelstube, Jutta Fleischanderl, freut sich über die bevorstehende Ehrung durch das Land Oberösterreich. Mit der Auszeichnung „Gesunde Krabbelstube“ wird das Konzept einer gesunden, nachhaltigen und regionalen Ernährung für die Kinder gewürdigt. Nach dem erfolgreichen Programm „Gesunde Schulküche“ und der Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ erreicht nun auch die Krabbelstube diesen Qualitätsstandard. „Gesunde, nachhaltige und regionale



Foto: Gesunde Gemeinde Roßleithen

Bürgermeister Kurt Pawluk und Jutta Fleischanderl, Leiterin der Krabbelstube Roßleithen/Vorderstoder, freuen sich über die bevorstehende Auszeichnung „Gesunde Krabbelstube“.

Ernährung für unsere Kinder ist mir sehr, sehr wichtig“, sagt Bürgermeister und Arbeitskreisleiter Kurt Pawluk. ■

Holzbau SCHOBER

Tel.: 0664/5279086
Schweizersberg 109

office@hbschober.at
4575 Roßleithen

Wohnakzente KALSS Fenster, Türen, Tore & Sonnenschutz

FENSTERSANIERUNG - HAUSTÜREN - INNENTÜREN - SONNENSCHUTZ - ISOLIERUNGEN - GARAGENTORE

Schweizersberg 87
4575 Roßleithen
T. 0664 / 42 36 484
E. kalss@aon.at
www.wohnakzente.com



KFZ – PFEIFFENBERGER

— ALLES RUND UMS AUTO —

Florian Pfeiffenberger
☎ 0660-73 72 791
✉ kfz.pfeiffenberger@gmx.at

WAV GARSTNERTAL

Ein halbes Jahrhundert kommunaler Zusammenarbeit für sauberes Wasser

ROSSLEITHEN. Der Wasser- und Abwasserverband (WAV) Garstnertal feierte sein 50-jähriges Bestehen mit einem Festakt. Zahlreiche Ehrengäste, Vertreter der Mitgliedsgemeinden und Mitarbeiter würdigten die erfolgreiche interkommunale Kooperation und die nachhaltige Weiterentwicklung der Wasser- und Abwasserinfrastruktur.

1975 beschlossen die Gemeinden Edlbach, Rosenau, Roßleithen und Windischgarsten einstimmig die Errichtung einer gemeinsamen Abwasserentsorgung und Kläranlage. Spital am Pyhrn trat 1980 als fünfte Gemeinde bei. Der daraus entstan-



Von links: Geschäftsführer Arthur Rohregger, Assistenz der Geschäftsführung Maria Müller, Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz, Obmann und Bürgermeister Kurt Pawluk, Geschäftsführer des Klimabündnis OÖ Norbert Rainer Foto: WAV Garstnertal

dene Reinhaltverband, heute WAV Garstnertal, gilt als Vorbild für regionale Zusammenarbeit. Über die Jahre wurde die technische Infrastruktur des

Verbandes stetig erweitert und modernisiert – vom Ausbau des Kanalnetzes und der Pumpstationen bis hin zu Sanierungen und Effizienzsteigerungen. 2022 er-

folgte die Erweiterung des Aufgabenbereichs auf die Trinkwasserbetreuung, verbunden mit der Umbenennung zum heutigen WAV Garstnertal. 2023 wurde das Verbandsgebäude aufgestockt und umgebaut, ergänzt durch eine Photovoltaikanlage und ein Blockheizkraftwerk zur Eigenversorgung. Weitere Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz sind in Planung.

Klimabündnis-Betrieb

Ein Höhepunkt der Jubiläumsfeier war die Verleihung der Urkunde zum „Klimabündnis-Betrieb“, mit der sich der Verband offiziell zu Klimaschutz und nachhaltiger Energiepolitik verpflichtet. ■



Freudenthaler Engineering

Sondermaschinenbau, Flurförderzeuge, Prototypenbau

Roßleithen. Mitten im Herzen Oberösterreichs entwickelt und baut Helmut Freudenthaler maßgeschneiderte Lösungen im Bereich Maschinenbau und Automatisierungstechnik. Der Fokus liegt klar auf Kundenzufriedenheit – mit dem Ziel: Technik, die funktioniert und begeistert.

„Wir verbinden klassische Ingenieurskunst mit modernen Automatisierungslösungen“, erklärt Freudenthaler, der auf langjährige Erfahrung in der Automatisierungstechnik zurückblickt. Bei Freudenthaler Engineering entstehen individuelle Systeme, die neue Fertigungs- und Testprozesse erfolgreich umsetzen.

Als Allrounder begleiten wir unsere Kunden von der Machbarkeitsanalyse über Konzeption, Konstruktion, Elektroplanung bis zur Softwareentwicklung.

Zahlreiche Projekte wurden erfolgreich umgesetzt, etwa Prüfmaschinen für Gleitlager, eine „fliegende Stanze“ für kontinuierliche Profile, Schweißautomaten mit Schüttgut-Zuführung sowie automatisierte Testsysteme für Getriebesteuerungen und Navigationsgeräte.

Die größte Herausforderung liegt darin, schon zu Projektbeginn die Risiken und den Aufwand eines Projektes realistisch einzuschätzen. Meist konkretisieren sich erst im Verlauf der Umsetzung die tatsächlichen Aufwendungen. Dennoch haben wir es bereits vielfach geschafft – und sind überzeugt: „Die Einmannbude, welche die spannendsten Projekte in Oberösterreichs umsetzt“, zu sein.

Mehr Infos unter:

www.freudenthaler-engineering.at

Anzeige

STEYR
TRAKTOREN

Worauf du dich verlassen kannst.



RUSSNER
taugt ma wüüd®

Hans Rußner e.U.
Landmaschinen - Kfz - Schlosserei

4575 Roßleithen, Pichl 24
Telefon: 07562/5363-0, Fax Dw -6
e-mail: hans@russner.at

OÖG

Best Practice Award für Kirchdorfer Projekt

KIRCHDORF. Die Oberösterreichische Gesundheitsholding (OÖG) wurde mit dem Best Practice Award „Klimafreundliche Gesundheitseinrichtungen“ 2025 ausgezeichnet.

In der Kategorie „Gebäude und Energie“ überzeugte das Projekt „Nachhaltige Sanierung der Krankenpflegeschule im Ortskern von Kirchdorf“ durch seinen innovativen und ressourcenschonenden Ansatz. Der Award wurde im feierlichen Rahmen im



Foto: Dominik Derflinger/OÖG

Das Siegerobjekt – die neu sanierte Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

Marmorsaal des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumenten-

tenschutz von Staatssekretärin Ulrike Königsberger-Ludwig überreicht. Zum Projekt: Statt

eines Neubaus wurde ein leerstehendes Pfarrheim im Zentrum Kirchdorfs modernisiert – ein Vorzeigeprojekt für Kreislaufwirtschaft, Energieeffizienz, Vermeidung von Leerstand und Ortsbildpflege. Die Sanierung brachte eine jährliche Energieeinsparung von 180.000 kWh und eine CO2-Reduktion von 57,53 Tonnen. Das Ergebnis ist eine moderne, energieeffiziente Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, die sich harmonisch in die Umgebung einfügt. ■

HANDWERKSKUNST

Die oberösterreichischen Steinmetze sind moderne Allroundgenies

OÖ. Naturstein ist ein jahrtausendealter, heimischer Werkstoff. So ökologisch der Baustoff ist, so vielfältig sind seine Einsatzgebiete. Denn die oberösterreichischen Steinmetze sind wahre Alleskönner.

Holz ist genial, aber Naturstein kann noch mehr – Modernes Bauen und Wohnen geht nicht ohne. Angefangen von Boden- über Küchenarbeitsplatten, Couch- und Esstische bis hin zu Ofenbänken, Bädern, Duschtassen und Massivwaschtischen – der oberösterreichische Steinmetz fertigt je nach Kundengeschmack modern



Kreativität ist beim Beruf Steinmetz Trumpf.

Fotos: WKOÖ/Röbl

Sie die Steinmetz-Profis in Ihrer Nähe.“

Jungprofis willkommen!

Motivierten Burschen und Mädchen, die Abwechslung und handwerkliche Vielfalt mögen, bietet die Steinmetz-Lehre ein breites Betätigungsfeld. „Kreativität ist bei uns Trumpf! Dank modernster Hilfsmittel und Technik ist Kraft bei uns schon lange nicht mehr ausschlaggebend“, so Kienesberger. ■ Anzeige

Mehr von den Profis unter:
www.profis-am-werk.at



Berufsgruppensprecher Norbert Kienesberger

oder traditionell. Selbes gilt für Außenbereich und Garten: Portale, Stufen, Böden, Fensterbänke, Terrassen, Fassaden, Sockelverkleidungen, Brunnen, Mauern, Quellsteine, Schwimmbadabdeckung, Blumentröge u.v.m.

Ökologischer Baustoff

„Vergleicht man den ökologischen Fußabdruck von heimischem Naturstein mit jenem von anderen Baustoffen, dann ist Naturstein klar umweltfreundlicher“, erklärt Berufsgruppensprecher Mst. (StM) Ing. Norbert Kienesberger.

Sogar Holz braucht bis zur Endverarbeitung wesentlich mehr Energie. Aber auch bei Lebensdauer, Pflegebedarf und schlussendlich Entsorgung hat Naturstein die Nase vorne.

Profi finden!

„Wir Steinmetze sind bei der fachgerechten Pflege und Restaurierung die alleinigen Profis, weil wir die richtige Behandlung garantieren und so die Lebensdauer erhalten“, erklärt Kienesberger, der auch einen Tipp parat hat: „Unter www.profis-am-werk.at finden





Florian David Fitz landet als erfolgloser Sänger Daniel in der Anstalt. Foto: Warner Bros

KINOTIPP

No Hit Wonder

Daniel (Florian David Fitz) ist Sänger und wurde dank eines Songs über Nacht berühmt. Doch für den aufstrebenden Künstler war der Traum des Ruhms ein kurzer: Sein Song entwickelt sich zu einem echten One-Hit-Wonder und Daniel verfällt in eine tiefe depressive Phase, als seine nachfolgenden Songs nicht beim Publikum landen. Für Daniel gibt es bald kaum mehr Optionen auf einen Ausweg – er möchte aus dem Leben treten. Bei seinem

Suizidversuch schießt er jedoch daneben und sitzt fortan auf der geschlossenen Anstalt. Nur unter einer Bedingung darf er gehen: Er muss eine Gruppe depressiver Menschen mit seiner Musik glücklich machen. Die Ironie des Schicksals spielt ein übles Spiel mit ihm. ■

Anzeige

„No Hit Wonder“
Ab 30. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at



BERGBAHNEN

Neuer Chef der Gastro

HINTERSTODER. Nach mehreren Jahren im Großhandel kehrt Markus Zingerle als Leiter der Gastronomie der Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG zurück.

Bereits von 2009 bis 2021 leitete Zingerle die Berggastronomie in beiden Skigebieten. Ab Mitte November übernimmt er erneut die Verantwortung. „Markus Zingerle ist nicht nur ein ausgezeichnete Gastronom, sondern auch ein flexibler und verlässlicher Partner für alle denkbaren Veranstaltungen. Deshalb wird er von Gästen, Vereinen und Gruppen gleichermaßen geschätzt“, betont Helmut Holzinger, Vorstand der Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG.

Die Gastronomie auf beiden Bergen soll in den kommenden Jahren schrittweise neu ausgerichtet



Markus Zingerle

Foto: hiwu

werden. Bereits heuer wird die Bärenhütte in Hinterstoder adaptiert, bei der Talstation der Höss-Bahn wird eine neue Schirmbar für Après-Ski entstehen. „Wir müssen den Spagat schaffen zwischen leistbaren, aber hochwertigen Angeboten und exklusiven Speisen und Getränken – das ist die große Herausforderung“, sagt Zingerle. ■

XXXLutz

**JETZT
FEIERT GANZ ÖSTERREICH
JUBILÄUM**

XXXLutz feiert 80 Jahre!

Die **Regionalzeitung Tips** gratuliert XXXLutz zum 80-jährigen Jubiläum! Mit Leidenschaft, Qualitätsbewusstsein und Verbundenheit zu Österreich hat XXXLutz ein starkes Fundament geschaffen, das weit über die Landesgrenzen hinaus wirkt. Das Unternehmen prägt die heimische Wirtschaft und steht für eine echte österreichische Erfolgsgeschichte.



Musikgenuss Mehr als 200 Besucher folgten der Einladung des Musikvereins Weinzierl-Altpernstein und genossen einen abwechslungsreichen Konzertabend in der stimmungsvollen Atmosphäre der Pfarrkirche Micheldorf. Auf dem Programm standen bekannte Melodien aus Pearl Harbor, East of Eden und Dances with Wolves sowie Nessaja aus Tabaluga.

Foto: K. Schaupp Fotografie

Radio 88.6

IN OBERÖSTERREICH

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4

Wels FM 95.8

Freistadt Gmunden FM 90.6

SO ROCKT DAS LEBEN

SIMPLY STRONG PEERS

Schüler unterstützen mit Lerntipps

KIRCHDORF. Einige Schüler der dritten Jahrgänge der HAK/HLW Kirchdorf wurden kürzlich in Radstadt drei Tage lang zu Simply Strong Peers ausgebildet, finanziell gefördert vom Elternverein der Schule.

In Vorträgen und interaktiven Workshops wurden nicht nur theoretische Grundlagen für hirngerechtes Lernen vermittelt, sondern auch praktische Übungen trainiert.

Besonders bereichernd erlebten die Schüler ihre Lehrauftritte, wobei sie wichtige Erfahrungen in Gestaltung und Präsentation von Lehreinheiten sammeln konnten. In der Schule werden sie regelmäßig die neu gelernten



Die neuen Simply Strong Peers der HAK/HLW Kirchdorf Foto: HAK/HLW Kirchdorf

Skills in Klassen vorzeigen und zum Mitmachen animieren. „Spannend, welche positive Wirkung diese Übungen auf Gehirn und Körper haben“, weiß Hannah Schweiger zu berichten. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 29.+30. Okt.

bis 04:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 31. Oktober

ab 12:45 Uhr Fische – aufst. Mond – S.g.u.m.

SA 1. November

aufsteigender Mond – Allerheiligen

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SO 2. November

ab 16:50 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Allerseelen – Siehe gestern

MO 3. November

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägeholz schneiden; Butter rühren; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DI 4. November

ab 17:20 Uhr Stier – aufsteigender M. – S. g.

MI 5. November

Vollmond um 14:20 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Massagen; Entspannungsübungen; Heilkräuter anwenden; heilende Salben und Bäder; Familienangelegenheiten; Hochzeitstag
Ungünstig: körperliche Anstrengungen

DO 6. November

ab 16:30 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit; Malerarbeiten; Reparaturarbeiten in Haus u. Garten – **Ungünstig:** Kieferbehandlungen

AUSBILDUNG

Start ins Berufsleben: 230 Jugendliche beginnen Lehre im Bezirk Kirchdorf

BEZIRK KIRCHDORF. Im August und September haben 230 Jugendliche ihre Lehrausbildung in Betrieben des Bezirks Kirchdorf begonnen. Damit liegt die Zahl leicht unter dem Vorjahreswert. Insgesamt befinden sich aktuell 822 junge Menschen in einer Lehre.

„Motivierte Lehrlinge sind das Fundament für die Zukunft unserer Betriebe. Sie sichern langfristig Produktion, Handwerk und vielfältige Dienstleistungen in der Region“, betont Doris Staudinger, Obfrau der WKO Kirchdorf.

Die Zahlen des AMS Kirchdorf zeigen jedoch, dass der Lehrlingsbedarf das Angebot deutlich übersteigt: Ende September waren 145 Lehrstellen unbesetzt, während nur 56 Lehrstellensuchende gemeldet waren. „Unsere Ausbildungsbetriebe könnten pro Jahr rund 330 bis 350 Lehrlinge aufnehmen – der Bedarf ist also deutlich höher als das aktuelle Angebot“, erklärt Staudinger. Der daraus resultierende Fehlbestand stellt eine große

Herausforderung für die künftige Entwicklung der Region dar. Auch die Anforderungen an Lehrlinge sind in den letzten Jahren gestiegen. „Die Lehre ist ein anspruchsvoller Bildungsweg und längst kein Notnagel mehr. Neben Basiswissen sind heute soziale Kompetenzen und verantwortungsvolles Verhalten essenziell“, sagt Siegfried Pramhas, Bezirksstellenleiter der WKO Kirchdorf.

Zukunftspotenzial nutzen

Zukunftspotenzial gibt es ausreichend: Laut Statistik Austria werden im Jahr 2025 insgesamt 653 Jugendliche im Bezirk Kirchdorf das 15. Lebensjahr

Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, die Lehre als attraktive Zukunftschance stärker ins Bewusstsein zu rücken.

DORIS STAUDINGER

vollenden. „Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, die Lehre als attraktive Zukunftschance stär-



Betriebe und Lehrlinge starten ins neue Ausbildungsjahr.

Foto: auremar/stock.adobe.com

ker ins Bewusstsein zu rücken“, so Staudinger.



Foto: Klaus Mitterhauser

Jugendliche und ihre Familien sind eingeladen, die Berufserlebnistage am 7. und 8. November 2025 in der Stadthalle

Kirchdorf zu besuchen – ein wichtiger Informationsevent für die persönliche Berufsplanung.

Ausbildung sichert Lebensqualität

Ausbildungsberufe sind ein entscheidender Faktor für die Lebensqualität vor Ort. Ohne ausreichend qualifizierte Fachkräfte wie Elektriker, Installateure, Tischler, Dachdecker, Bäcker, Holzbauer, Fleischer oder Köche wäre die Versorgung der Region gefährdet. Insgesamt stehen im Bezirk Kirchdorf rund 140 Lehrberufe zur Verfügung. ■



Foto: Kreativ-Musikmittelschule Kirchdorf

Kennenlernwoche Mit leuchtenden Herbstfarben und viel Musik im Gepäck startete die 1b Musikklasse der Kreativ-Musikmittelschule Kirchdorf in ihre Kennenlernwoche in Spital am Pyhrn. Eine Woche lang drehte sich alles um das Miteinander, das kreative Arbeiten – und natürlich um Musik. Interessierte Eltern und Schüler sind herzlich eingeladen, sich beim Informationsabend am 12. November um 18 Uhr in der WKO Kirchdorf über die Musikmittelschule zu informieren.



Infomesse für Auslandsaufenthalte „Einfach weg!“ – So präsentiert sich die Auslandsinfomesse des JugendService des Landes OÖ, die am Donnerstag, 13. November von 15 bis 18 Uhr stattfindet. Im Landesdienstleistungszentrum gibt es neben zahlreichen Informationsständen von Vermittlungsorganisationen umfassendes Infomaterial und Auslandserfahrungen von Jugendlichen aus erster Hand. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Foto: Florian Pröll



Der erste regionale Wettbewerb für Robotersystem-Integration in Oberösterreich war ein voller Erfolg.

Fotos: AGRU

AGRU KUNSTSTOFFTECHNIK GMBH

Agru schickte Robotik-Landesmeister Pascal und Kilian in die USA

BAD HALL. Die Lehrlinge Pascal Schmid und Kilian Ahrer haben beim ersten Roboter-System-Integration-Wettbewerb in Wels souverän den Landesmeistertitel geholt. Mit ihrer präzisen Programmierung qualifizierten sich die angehenden Prozesstechniker der AGRU Kunststofftechnik nicht nur für die Staatsmeisterschaft im November in Salzburg – im August wartete als besondere Anerkennung ein fachlicher Austausch an US-Produktionsstandorten.

In der Abteilung E-Fitting riecht es nach warmem Kunststoff. Zwischen Maschinen, die millimetergenau Formteile zur Verbindung von Rohren formen, stehen zwei Lehrlinge: Pascal Schmid und Kilian Ahrer. Beide sind angehende Prozesstechniker im dritten Lehrjahr und zeigen, wie man Zukunft formt: Sie rüsten, prüfen, programmieren, denken voraus. Die Berufsschule meistern sie mit Bestnoten. Pascal besucht die KTLA – eine in Österreich einzigartige Kombination aus Lehre und HTL-Matura.

Landesmeistertitel beweist Ausbildungsqualität

Im Mai 2025 traten die beiden AGRU-Lehrlinge beim ersten



Die beiden Lehrlinge sicherten AGRU den Landesmeistertitel im Robotik-Wettbewerb.

Roboter-System-Integration-Regionalbewerb in Wels an. Beide befanden sich genau in ihrem Element: Roboter programmieren, Prozesse optimieren, Fehler unter Zeitdruck finden. Das Duo arbeitete ruhig, präzise, fehlerlos und sicherte sich den Landesmeistertitel, der das Ticket zur Staatsmeisterschaft im November in Salzburg beinhaltet.

USA statt Urlaub

Im August reisten Pascal und Kilian in die USA. Nicht zum Urlaub, sondern als Anerkennung für ihre Leistungen in Schule und Betrieb. Produktionsstandorte besuchen, Automatisierung live erleben und Austausch mit

Experten aus Robotik und Prozesstechnik standen auf dem Programm. Ein Blick über den Tellerrand, der Horizonte erweitert – und Türen öffnet.

AGRU – Familienunternehmen mit Handschlagqualität

AGRU ist ein Familienunternehmen aus Bad Hall und zählt zu den wichtigsten Komplettanbietern für Rohrleitungssysteme, Halbzeuge, Betonschutzplatten und Dichtungsbahnen aus technischen Kunststoffen. Weltweit beschäftigt das Unternehmen rund 1.300 Mitarbeitende. Für eine Lehre bei AGRU sind Technikverständnis, Präzision und Verantwortungsgefühl erforder-

lich. Die Ausbildung in einer der modernsten Lehrwerkstätten Oberösterreichs macht den Unterschied. Dank weltweiter Projekte und Standorte bleibt auch die Beschäftigung nach der Lehrzeit bei AGRU immer spannend und abwechslungsreich.

Für uns ist das mehr als ein Preis. Es ist der Beweis, dass Ausbildung bei AGRU zu den besten in ganz Oberösterreich gehört.

LEHRLINGSAUSBILDNER
MICHAEL BINDER

Jetzt bewerben und die Lehre zum Erlebnis machen

Die AGRU Kunststofftechnik GmbH bietet verschiedene spannende Lehrberufe in Bad Hall an. Während man als Kunststofftechnologe innovative Produkte entwickelt und ständig neue Einsatzmöglichkeiten von Kunststoff erkundet, lernt man als Kunststoffverfahrenstechniker, präzise Maschinenanpassungen vorzunehmen und technische Unterlagen in die Produktion umzusetzen. ■ Anzeig

Mehr dazu auf:
karriere.agru.at



Gemeinsam die Lehre zum Erlebnis machen.



Spannende
Lehrberufe für
die Zukunft!

Sei Teil der Lösung.



**karriere.
agru.at**

PYHRN-EISENWURZEN KLINIKUM

Mehr als 200 Auszubildende starten an den Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege

REGION STEYR-KIRCHDORF. An den Pflegeschulen in Steyr und Kirchdorf haben mehr als 200 Menschen ihre Ausbildung begonnen. Rund die Hälfte davon hat eine Ausbildung in der Pflege oder im Bereich der medizinischen Assistenzberufe begonnen.

Unter den Auszubildenden befinden sich auch 32 sogenannte Pflegestarter, die direkt nach der Pflichtschule ihre Ausbildung begonnen haben. Zudem nehmen aktuell 17 Personen an einem Berufsfindungspraktikum im Bereich Gesundheits- und Sozialberufe teil. Die Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege (GuKPS) am Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum

bietet Ausbildungsprogramme für Menschen im Alter zwischen 15 und 55 Jahren an. Während einige bereits Berufserfahrung im Pflegebereich mitbringen, stehen andere am Beginn ihrer beruflichen Laufbahn. Der Standort Steyr ergänzt das Pflegeangebot um Ausbildungen in verschiedenen medizinischen Assistenzberufen sowie in der Operationstechnischen Assistenz (OTA).

Pflegestarter-Modell für Jugendliche ab 15 Jahren
An beiden Schulstandorten wird das Modell der Pflegestarter umgesetzt. Es ermöglicht Jugendlichen ab 15 Jahren den direkten Einstieg in die Pflegeausbildung nach Abschluss der Pflichtschule. Die modulare Ausbildung



Mehr als 200 Auszubildende verzeichnen die Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege am Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Kirchdorf und Steyr. Foto: Dominik Derflinger/OÖG

kombiniert theoretische Grundlagen mit praktischen Einheiten und bietet im dritten Ausbildungsjahr Spezialisierungen in der Pflegefachassistenz (PFA), der Fach-Sozialbetreuung mit Schwerpunkt Altenarbeit (FSBA) oder in einem medizinischen Assistenzberuf (MAB). Nach drei Jahren ist ein Abschluss beispielsweise in der Pflegefachassistenz möglich. ■

DU WILLST DIE WELT BEWEGEN? WIR AUCH.

Für 2026 suchen wir dich als:

- Mechatroniker*in
- Prozesstechniker*in
- Elektrotechnik – Elektrotechnik- und Gebäudetechniker*in

Bewirb dich jetzt:
www.skf.com/at/career/lehre

SKF ist eine eingetragene Marke der AB SKF (publ). | © SKF Gruppe 2025

STARTE MIT UNS IN DEINE ZUKUNFT.

MARKTPLATZ

Aktuelles



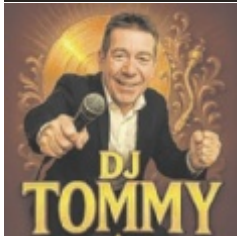
Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelins, Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikinstrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen, Gold- und Diamanten, Schmuck, Zahn- und Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823

Auch Sa./So. Österreicher
MALER-GESELLE
0664 2542347



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

67-jähriger sucht Frau, für die nicht das Aussehen, sondern der Charakter zählt, die das Zusammensein, Zärtlichkeiten und Gefühle teilen wertschätzt, ☎ 0664 1826004

72 jähr. Witwe, ich war Krankenschwester und habe viel Leid gesehen u. selbst erlebt. Für Dich Kochen, Lachen, Reden, Kuschneln. Wenn Du, gerne bis aktive 85 J. auch die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchtest solltest Du dich melden. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Eine sturmerprobte **59-jährige** Lady möchte noch einmal den Hafen der Liebe ansteuern. Ich bin sportlich, liebe die Natur, kann auch mit dem Kochlöffel umgehen. Möchte wieder Zärtlichkeit, Leidenschaft u. viel Liebe spüren. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Franziska 61, 1,60m sucht unternehmungslustigen, humorvollen, zärtlichen Mann für gemeinsamen Herbst des Lebens! www.seniorenenglück.at
0650 2827035



Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

**MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN**
0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

		9	3				
		4			1		
		2		9		4	6
	7		4		6		2
		8				3	
5			8		9		7
4	2	7		6		5	
			5			9	
					3	6	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



MOBILITÄT

Verkauf



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagegepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 16.500,- ☎ 07260-4451 oder 0680-3235889

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Autos für Export gesucht!
Jedes Model, jeder Zustand - Unfallwagen, Motorschaden, ohne Pickerl, aber auch im guten Zustand! Faire Preise, schnelle Abholung.
☎ 0677 61621762.

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen und weiterhin darin wohnen.
AWZ Immo: **keine-Erben.at**, **0664 3829118**

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.

Lieber Dominik!

Um dir eine Freude zu machen, lassen wir dich zum Runden aus der Zeitung lachen!

Alles Gute von deiner Familie!



1955 war geschichtlich ein besonderes Jahr, dann kam noch **Renate** zur Welt und es wurde wunderbar!

Alles Gute zum runden Geburtstag!

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf

Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sophie Kepplinger

Kundenberatung:
Brigitte Hammer

Auflage Kirchdorf: 26.670

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leitner

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER REGIONALMEDIENTEN ÖSTERREICH

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSESTATUTES VERPFLICHTET





Die Gemeinde Schlierbach
sucht ab 1. Dezember 2025 eine/n

Mitarbeiter/in für das Bürgerservice/Meldeamt im Ausmaß von 34 - 40 Wochenstunden

Vertragsbedienstetenverhältnis, Funktionslaufbahn
GD 19 mit einem Mindestbruttogehalt von
€ 2.698,20 auf Vollzeitbasis.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie
unter www.schlierbach.at

Schriftliche **Bewerbungen bitte bis Montag,
10. November 2025, 12.00 Uhr** an Amtsleiterin
Mag. Katharina Koppler (al@schlierbach.at)



GEMEINDE SCHLIERBACH
Stiftsstraße 1, 4553 Schlierbach
Tel.: 07582/81255-0 | www.schlierbach.at

IMMOBILIEN

Miete

Nachmieter für Seniorenwoh-
nung gesucht! Behindertenge-
rechte Seniorenwohnung in
Steyr, 50 m², Karl-Punzer-Str.
60b/Tür 33 über Erste Gemein-
nützige Wohnungs-Genossen-
schaft Steyr gegen Ablöse zu
vermieten. ☎ 0650 2137724
Herbert Rohrauer

JOBS

Stellenangebote

**Unser Tannenland
sucht für 6. - 23.12.
Christbaumverkäufer/in
FS B, € 1.800,-
Tel. 0664-99499767**

Stellengesuche

Bürojob gesucht - Region Spi-
tal-Kirchdorf. Erfahrung im Bü-
romanagement & Buchhaltung,
Grundkenntnisse Lohnverrech-
nung. Teilzeit und/oder Home-
office möglich. Selbstständiges
Arbeiten gewohnt.
Bei Interesse: Email:
hoffnungsvoll@yahoo.com

Die alte Kommode muss
raus? - Dann besser
online aufgeben unter
tips.at/anzeigen



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7582 51923**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),
Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Die SoNe Soziales Netzwerk GmbH ist ein Dienstleistungsunter-
nehmen im Sozial- und Gesundheitsbereich.
Ein Schwerpunkt ist die Ausbildungsberatung und Betreuung
Auszubildender in der ALIS Altenheim-Implacementstiftung.

Wir verstärken unser Team und suchen einen/eine

Office-Mitarbeiter*in

(15–20 Wochenstunden)

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Büro Tätigkeiten
- Unterstützung des Geschäftsführers
- Telefonische Ausbildungsberatung
- Kommunikation mit den Alten- und Pflegeheimen sowie den
Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitsbereich

Ihre Stärken:

- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Berufserfahrung
- Teamfähigkeit
- Freude am vernetzten Arbeiten

Wir bieten:

- Spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Sehr gutes Betriebsklima
- € 2.800,00 brutto/Monat bei Vollzeit (Bereitschaft zur
Überzahlung bei anrechenbaren Vordienstzeiten)

Senden Sie Ihre **Bewerbungsunterlagen** bis 3.11.2025 an die
SoNe Soziales Netzwerk GmbH

z.H. Herrn Martin König, MBA
Eduard-Bach-Straße 5, 4540 Bad Hall
E-Mail: martin.koenig@sone.co.at
Telefon 07258/29300-15



SoNe

SoNe-SOZIALES
NETZWERK
GMBH

**sehen!
wutscher**

Wir suchen DICH!

→ **AUGENOPTIKER/-
MEISTER** (m/w/d)
in Steyr, Haid oder Rohrbach

wutscher.com

TESTFAHRT

Alfa Romeo Junior Veloce: Felge Aufschwung

Als „Veloce“ leistet der stärkste Alfa Romeo Junior 280 PS. Und praktisch alles an ihm schreit dir das ins Gesicht, mit den 20-Zoll-Felgen als martialischem Höhepunkt.

Lange ist der Alfa Romeo Junior noch nicht auf dem Markt, im Straßenbild hat er sich aber schon etabliert. Sein extrovertiertes Design bleibt im Gedächtnis – ein gelungener Transport der Markenidentität in die E-Mobilität. Neben dem Mildhybriden Benziener und dem 156 PS starken Elettrica schlägt Alfa mit dem 280 PS starken Elettrica Veloce ein neues Kapitel auf. Mattschwarzer Body-Kit, rote Details an den Seitenschwellern, rote Bremssättel, Sportfahrwerk, Sportbremsanlage, Torsen-Sperrdifferenzial und die 20-Zoll-Felgen in Diamantoptik gehören dazu.



Der Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce ist ab 48.900 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Dynamisches Fahrwerk

Im Veloce dreht sich alles um Dynamik, auf maximale Reichweite wird gepfiffen. Keine Wärmepumpe, keine aerodynamisch optimierten Felgen – dafür luftige 20-Zöller mit 225/40 R20 Reifen. Das erhöht den WLTP-Verbrauch auf 17,9 kWh pro 100 Kilometer, die Reichweite des 54-kWh-Akkus liegt bei maximal 344 Kilometern. 280 PS und hohes Dynamikpotenzial

verhindern realistische Werte. Der Sprint auf 100 km/h gelingt in 5,9 Sekunden, das Leerge wicht liegt bei 1.689 Kilo. Das Sportfahrwerk liegt knochentrocken, die Bremsen packen kräftig zu, das Torsen-Sperrdifferenzial ersetzt Allradantrieb überzeugend. Innen sorgen Alu-Einsätze, Ambientebeleuchtung, gute Materialien und optionale Sabelt-Sportsitze für sportliches Flair. Der Preis liegt bei 48.900

Euro, das „Technologie-Paket“ für 2.050 Euro mit LED-Matrix-Licht ist empfehlenswert. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce

Motor: 51,0 kWh Lithium-Ionen-Batterie (Netto)
Leistung: 280 PS
Max. Drehmoment: 345 Nm
Reichweite: ca. 280 km
Vmax: 200 km/h
0 auf 100 km/h: 5,9 Sek
Preis ab: 48.900 Euro



SUPER HYBRID DM-i TECHNOLOGIE IN TOP-AUSSTATTUNG MIT BIS ZU 1.350 KM REICHWEITE. SICHERE BLADE BATTERY MIT VEHICLE-TO-LOAD.



BYD SEAL 6 DM-i TOURING ab € 35.890,-*

Normverbrauch: 1,7–2,6 l/100 km; Stromverbrauch: 14,6–16,4 kWh/100 km; CO₂-Emission: 38–60 g/100 km; Reichweite kombiniert: bis zu 1.350 km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2025 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils (gewichtet) kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Elektrische Reichweite bis zu 100 km. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand September 2025.



BYD
BUILD YOUR DREAMS

Schmidberger

Autohaus Schmidberger GmbH
 Linzer Straße 56
 4531 Kematen an der Krems
 Telefon 07228/6436

Autohaus Schmidberger GmbH
 Linzer Straße 185
 4614 Marchtrenk
 Telefon 07243/50505

www.schmidberger.co.at



Im Linzer Brucknerhaus: Die ASKÖ Taekwondo Kirchdorf freut sich über die Verlängerung der Zertifizierung und die 500-Euro-Förderung. Foto: MecGreenie

ASKÖ

Taekwondo Kirchdorf erhält Vereinslorbeer

KIRCHDORF. Die Qualitätsoffensive der ASKÖ Oberösterreich unterstützt Sportvereine gezielt dabei, sich auf die Anforderungen der Zukunft vorzubereiten. Im Rahmen dieser Initiative wurden heuer 59 ASKÖ-Oberösterreich-Vereine mit dem ASKÖ-Vereinslorbeer für ihre herausragende Arbeit ausgezeichnet. Aus der Region Kirch-

dorf darf sich die ASKÖ Taekwondo Kirchdorf über die Verlängerung der Zertifizierung freuen. ASKÖ OÖ-Vizepräsident und Bezirksvorsitzender Tobias Höglinger sowie ASKÖ OÖ-Präsident Erich Haider gratulierten und überreichten die Auszeichnung samt 500-Euro-Förderung persönlich an den Kirchdorfer Verein. ■



Die Mannschaft SU Pettenbach 1 setzte sich beim Raiffeisen-Cup durch. Foto: Raiffeisen-Cup

STOCKSCHÜTZEN

Starker Abschluss des Raiffeisen-Cups

KIRCHDORF. Mehr als 120 Stockschützen nahmen am diesjährigen Raiffeisen-Cup im Bezirk Kirchdorf teil. Beim Abschlussturnier wurden die Gruppensieger SU Pettenbach 1, SU Windischgarsten 2 und SV Steyring 2 ausgezeichnet. Harald Bankler und Daniel Melchert erzielten im Ziel-

schießen hervorragende Leistungen und qualifizierten sich für die Staatsmeisterschaften. Melchert wurde zudem mit der Mannschaft OÖ 1 Landesmeister. Bei der Siegerehrung im Gasthof Rettenbacher lobte Landesstockpräsident Werner Stadler die sportlichen Leistungen. ■

BADMINTON

Kirchdorfer Team auf dem Podium

KIRCHDORF/TRAUN. In der Sporthalle des Bundesschulzentrums Traun traten die besten Badminton-Nachwuchsspieler beim ABC-Turnier gegeneinander an. Ein Team der Sportunion Kirchdorf sicherte sich einen Stockerlplatz.

Das Doppel Laura Rosenberger und Alexander Spissak der Sportunion Kirchdorf erreichte im B-Bewerb den dritten Platz. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld zeigten die beiden Spieler Nervenstärke, Können und Teamgeist. Laura Rosenberger freute sich sichtlich über ihren Erfolg: „Ich bin glücklich über unseren ersten gemeinsamen Stockerlplatz. Alex und ich haben gut gespielt und als Team hervorragend zusammengearbeitet.“ Auch Laurenz Pum, der im Einzel-B- und Doppel-A-Bewerb startete, zieht ein positives



Alexander Spissak und Laura Rosenberger beim ABC-Turnier Foto: privat

Fazit: „Auch wenn ich keinen der vorderen Plätze erreichen konnte, haben die Matches Spaß gemacht.“

Nach dem gelungenen Event in Traun freut sich die Sportunion Kirchdorf, am Sonntag, 8. Februar, selbst Gastgeber des nächsten ABC-Turniers zu sein. ■

WETTBEWERB

Neue Ortsmeister beim Sparkassen-Ortslauf

PETTENBACH. Trotz Wind und Regen nahmen rund 300 Laufbegeisterte am 22. Sparkassen-Ortslauf in Pettenbach teil. Vom Nachwuchs bis zum Senior waren alle Generationen vertreten. In

mehreren Bewerben – vom Kids Run über den Ortslauf bis zum Fit- und Funlauf – zeigten die Teilnehmer vollen Einsatz. Als neue Ortsmeister wurden Nadin Huber und Christian Dutzler geehrt. ■



Die neuen Ortsmeister Nadin Huber und Christian Dutzler freuten sich über ihre Erfolge beim 22. Sparkassen-Ortslauf in Pettenbach. Foto: Ingrid Schachingner

BRAUCHTUM

Leonhardiritt in Pettenbach

PETTENBACH. Seit über 90 Jahren lockt der Leonhardiritt zahlreiche Pferdefreunde und Besucher nach Pettenbach. Heuer findet er am Sonntag, 9. November, statt.

Das Brauchtumsfest ehrt den Heiligen Leonhard, Schutzpatron der Nutztiere. Um die 120 Reiter sind im Durchschnitt jedes Jahr dabei. Viele tragen Bauerntracht, die Pferde sind festlich geschmückt. Der Tag beginnt um 8 Uhr mit dem Empfang der Festgäste und Aufstellen der Reiter im Pfarrhof. Um 9 Uhr erfolgt der Abtritt zur Pfarrkirche, danach zur Wallfahrtskirche Heiligenleithen. Dort zelebriert Erzabt Korbinian Birnbacher die Messe um 10 Uhr, umrahmt vom Musikverein. Um 11.30 Uhr beginnt der Rückritt nach Pettenbach, um



Seit 1931 zieht die Bevölkerung von Pettenbach anlässlich des Namenstages des Hl. Leonhard (6. November) zu Fuß und zu Ross nach Heiligenleithen.

12.15 Uhr folgt die Ansprache im Pfarrhof mit Segen. Der geistliche Vorreiter ist wie in den Vorjahren P. Siegfried Eder vom Stift Kremsmünster. Für die Liturgie

zeichnet Pfarrer Daniel Sihorsch verantwortlich. Viele Vereine wie der Musikverein und die Goldhaubenfrauen tragen zum Fest bei.

Sonderpostamt

Ein weiteres Highlight bildet das 30. Sonderpostamt mit Briefmarkenausstellung am Samstag, 8. November, im Sitzungssaal der Marktgemeinde. Sammler erhalten dort von 8 bis 12 Uhr eine personalisierte Briefmarke mit Johann Lindinger, Obmann des Leonhardiritt-Komitees, auf seinem Pferd. Heuer wird auch ein neues Schmuckblatt mit dem Motiv des Leonhardi-Bründel aufgelegt. Schmuckkuvert und -blatt mit personalisierter Marke bzw. Sondermarke bekommt man auf Anfrage auch bei Peter Schardt, Tel. 07586 20518, E-Mail: p.schardt@cablevision.at ■

Skibasar des WSV WINDISCHGARSTEN.

Der WSV Windischgarsten organisiert einen Markt für gebrauchte Wintersportartikel in der Volksschule. Warenannahme ist am Samstag, 8. November, von 8 bis 12 Uhr. Der Verkauf läuft anschließend von 13 bis 15 Uhr. Kontakt bei Fragen: Tel. 0660 4509385

Kofferraum-Flohmarkt KIRCHDORF.

Auf dem Parkplatz in der Bambergstraße 11 findet am Sonntag, 16. November, von 10 bis 15 Uhr ein Flohmarkt – ganz ohne Standgebühr – statt. Wer dabei sein mag, kommt einfach hin und bietet nicht mehr gebrauchte Schätze quasi aus dem eigenen Kofferraum feil. Der Platz muss sauber hinterlassen werden. Organisatorin Jacqueline Lattner möchte mit der Veranstaltung „das Gefühl der Gemeinschaft stärken, mit Blick auf unsere Umwelt“. Findet bei jedem Wetter statt. Auskünfte: Tel. 0660 8567499

THEATER

Vampir-Klassiker

KIRCHDORF. Das Theater in der Werkstatt inszeniert „Dracula“. Premiere ist am Freitag, 7. November, um 20 Uhr. Tips verlost Karten!

Die Spielfassung von Johannes Kaetzler basiert auf dem Roman des irischen Autors Bram Stoker: Der Londoner Rechtsanwalt Jonathan Harker reist Ende des 19. Jahrhunderts nach Transsylvanien, wo er mit einem Grafen Dracula eine Immobilienangelegenheit zu regeln hat. Bald muss Harker erkennen, dass der Graf und seine Schloss-Mitbewohnerinnen nicht mit menschlichen Maßstäben zu messen sind. Der Anwalt flieht. Doch Dracula folgt ihm ... Nach der Premiere folgen dreizehn weitere Vorstellungen am 8., 9., 13., 14., 15., 16., 20., 21., 22., 23., 27., 28. und 29. November, jeweils um 20 Uhr außer sonn-



Vor „Dracula“ gibt es kein Entrinnen.

tags um 18 Uhr. Eintritt: 18 / 10 Euro, Vorverkauf: Infoladen oder unter www.theater-kirchdorf.at ■

Tips verlost 3x2 Karten für die Vorstellung am 8. November auf www.tips.at/g/25443



FREI-WILD

Theaterspaß für die ganze Familie

MOLLN. Dreimal noch ist beim Wirt im Dorf ein familientaugliches Theater zu erleben: Im Stück „An der Arche um 8“ treffen sich drei Pinguine bei der Arche Noah.

Auf die Arche dürfen nur zwei Tiere pro Art – was also tun, wenn man zu dritt ist? Der Mollner Regisseur Wilfried Schrutka bietet eine witzige Lösung für dieses Problem. Bei der Premiere zeigten die Darsteller große Spielfreude, das Publikum belohnte den Einsatz mit Applaus und guter Stimmung. Vorstellungen für Jung und Alt gibt es noch am Freitag, 31. Oktober, um 19 Uhr und Sonntag, 2. November, um 16 Uhr (Kinder-Vorstellung) sowie 19 Uhr. Karten: tickets.theater-frei-wild.at ■



Drei Pinguine wollen auf die Arche.

TOP-Termine



Foto: Jeff Mangione

GERY SEIDL: „BEZIEHUNGSWEISE“ KREMSMÜNSTER. Gery Seidl gastiert mit seinem Programm „beziehungsWEISE“ am Samstag, 8. November, 19.30 Uhr in der Bezirkssporthalle. Nie ist nix. Trügerisch der Anschein, dass ein Tag einmal ereignislos vor sich hin chillt. Und schon sind wir mitten in einer rasanten Geschichte. Karten: Ö-Ticket

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Kirchdorf/Inzersdorf: jeden Montag: Gymnastik, Turnsaal der NMS, 17 - 18.00, VA: Pensionistenverband

Micheldorf: jeden Montag: Nordic Walking, Volksschulparkplatz, 9.00, VA: PV

Ried: jeden Donnerstag (außer Feiertag): Nordic Walking, Dorfplatz, 15.00, VA: Seniorenbund

DO, 30. Oktober

Kirchdorf/Inzersdorf: Programm-Sitzung, Treffpunkt, 9.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf/Inzersdorf: Stammtisch des Pensionistenverbandes, GH Schöllhuber, 15.00

FR, 31. Oktober

Kirchdorf/Inzersdorf: Kegeltraining in Micheldorf, 9.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: Nacht der 1000 Lichter, Lichterweg von der Pfarrkirche zur Friedhofskapelle, 18 - 21.00

Molln: Nacht der 1000 Lichter, Thema: "Zur Quelle gehen", Wallfahrtskirche Frauenstein, 17.30 - 20.30

Molln: Theater für die ganze Familie: "An der Arche um 8", Wirt im Dorf, 19.00, Karten: tickets.theater-frei-wild.at

Ried: Guglhupfverkauf, Pfarrheim, 14.30, Lichterfeier, Pfarrkirche, 18.00, VA: kfb & Pfarre

Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG

Jetzt mit
Regionsauswahl

tips.at/shorts

SA, 1. November

Ried: Friedhofgang, anschl. Heldenehrung beim Kriegerdenkmal, 14.00

Ried: Hl. Messe mit dem Kirchenchor, Pfarrkirche, 8.45

Spital/Pyhrn: Kirchenmusik zu Allerheiligen: Hans Haselböck "Missa simplex", Joseph Kronsteiner "Allerheiligen-Proprium", Stiftskirche, 9.00

SO, 2. November

Inzersdorf: Theater Premiere: "Jingle Bells in kurzen Hosen", Dorfstube, 18.00, Karten: www.theatergruppe-inzersdorf.at

Kirchdorf/Inzersdorf: Hl. Messe für verst. Mitglieder, 9.00, VA: Pensionistenverband

Micheldorf: 50. Mineralien- und Fossilien-schau, Freizeitpark, 9 - 16.00

Molln: Theater für die ganze Familie: "An der Arche um 8", Wirt im Dorf, 16.00 & 19.00, Karten: tickets.theater-frei-wild.at

MO, 3. November

Kremsmünster: Gemeinsames Singen, Haus der Generationen, 14.00, VA: Seniorenbund

DI, 4. November

Hinterstoder: "Heimatgespräche", mit Stefan Kaineder, Gasthof zur Post, 19.00, VA: Die Grünen

Kirchdorf/Inzersdorf: OG-Vorstandssitzung, Treffpunkt., 9.00, VA: Pensionistenverband

Kremsmünster: Hobbyrunde, gemeinsames Basteln und Handarbeiten, Haus der Generationen, 14.00, VA: Seniorenbund

Kremsmünster: Pensionistenstammtisch und Spareinzahlung, GH Hühmayr, 15.00, VA: Pensionistenverband

Windischgarsten: Silofoliensammlung, Strabenmeisterei, 7 - 12.00

MI, 5. November

Kremsmünster: Almwandern des Pensionistenverbandes, TP: Bezirkssporthalle, 9.00

Kremsmünster: Nordic Walking, TP: Bezirkssporthalle, 9.00, VA: Seniorenbund

DO, 6. November

Kirchdorf/Inzersdorf: Kegeln, Dorfstub'n, 10.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf/Inzersdorf: Klubnachmittag und Sparvereins-Einzahlung, 14.00, VA: Pensionistenverband

Leonstein: Silofoliensammlung, Baggerung-Schlader, 7 - 12.00

Ried: Seniorennachmittag, Erste-Hilfe Auffrischung, Sitzungssaal, 14.00, VA: Seniorenbund

FR, 7. November

Inzersdorf: Theater: "Jingle Bells in kurzen Hosen", Dorfstube, 20.00, Karten: www.theatergruppe-inzersdorf.at

Kirchdorf: Theater: "Dracula", Theater in der Werkstatt, Hauergasse 5, 20.00, Karten: www.theater-kirchdorf.at

Ried: Gemütliches Zusammensitzen, GH Voralpenhof, 19.00, VA: Naturfreunde

Ried: Kegeln des Seniorenbundes, GH Schicklberg, 9.30

Wartberg: Second Hand Shop für Wintersportartikel & Winterbekleidung, Stockschießhalle, 14 - 18.30, VA: Naturfreunde

Zahnärzte

Pettenbach: Dr. Friedrich Huemer, Wartbergstraße 7, 1. November, 9 - 12.00, ☎ 07586 8820

Kirchdorf: Dr. Ulla Berger, Hammersteinstraße 4, 2. November, 9 - 12.00, ☎ 07582 62072

Blutspenden

Pettenbach: 30. Oktober, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Märkte

Kremsmünster: Rotkreuz-Markt Region Kremsmünster, Bahnhofstraße 38, geöffnet Di 13.30 - 17.00; Fr 14 - 17.00

Beratungs-Tipps

Kirchdorf: Alkoholberatung und Betreuung von Alkoholkranken und deren Angehörige, ☎ 0664 6007289235

Kirchdorf: Caritas-Sozialberatung, ☎ 0676 87762386

Kirchdorf: Eltern-/ Mutterberatung, jeden 2. & 4. Donnerstag von 9 - 11.00, Kinderschutz-zentrum Wigwam, ☎ 07582 6856353

Kirchdorf: Herzgruppe d. Herzverbandes OÖ, ☎ 0650 6898646

Kirchdorf: Mobiles Familiencoaching, ☎ 0800 252201, www.soziale-initiative.at

Online Frauenberatung OÖ, Info: https://www.frauenberatung-ooe.at

Ried: Psychologische Beratung für Mädchen und Frauen, ☎ 0680 4447647

Ausstellungen

Windischgarsten: Museum Windischgarsten, geöffnet jeden So. 10 - 12.00 und jeden Mi. 15 - 17.00; Ortsführungen jeden Mi. ab 14.00, Treffpunkt: Tourismusbüro, bis Ende Oktober

Sie haben eine
Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre
Veranstaltung **KOSTENLOS**
im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-kirchdorf@tips.at

THE SPIRIT OF
FREDDIE MERCURY
MUSICAL TRIBUTE SHOW

18.03.26 AMSTETTEN PÖLZ-HALLE
20.03.26 STEYR STADTTHEATER

Magistrat Steyr-Stadtservice 07252/57 59 00, Ticketbüro Rathaushof Amstetten 050 88 78 300, MediaMarkt oeticket.com, Libro, Trafikplus, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

Auflösung Sudoku

6	8	9	3	4	2	7	1	5
7	5	4	6	8	1	2	9	3
3	1	2	7	9	5	4	6	8
9	7	1	4	3	6	8	5	2
2	6	8	1	5	7	3	4	9
5	4	3	8	2	9	1	7	6
4	2	7	9	6	8	5	3	1
8	3	6	5	1	4	9	2	7
1	9	5	2	7	3	6	8	4



Die Inzersdorfer Bühne präsentiert ein Lustspiel in drei Akten.

THEATER

Lachmuskel-Training

INZERSDORF. Die örtliche Theatergruppe sorgt mit dem Stück „Jingle Bells in kurzen Hosen“ für heitere Stunden in der Dorfstube: Wenn Elisabeth und Harald streiten, ist meistens Mutter Viktoria der Grund. Denn die will den Lebensgefährten der Tochter am liebsten aus dem Haus haben. Der Sohn der beiden versucht zu vermitteln, doch Oma verfolgt ihren eigenen Plan. Selbst ungebetene Gäste aus dem Seniorenheim

können die alte Strategin nicht aus dem Konzept bringen ... ■

Premiere: Sonntag, 2. November, 18 Uhr

Weitere Termine: Freitag, 7., und Samstag, 8. November, 20 Uhr
Sonntag, 9. November, 18 Uhr
Freitag, 14., und Samstag, 15. November, 20 Uhr
Karten: Blümchen (Inzersdorf), Bar-Café Hildegard (Kirchdorf), www.theatergruppe-inzersdorf.at



PFARRE

„Nacht der 1000 Lichter“ in der Kirche

KIRCHDORF. Am Vorabend von Allerheiligen leuchten wieder tausende Kerzen, um der Alltags-Heiligen zu gedenken.

Ein Lichterweg führt am Freitag, 31. Oktober, zwischen 18 und 21 Uhr von der Pfarrkirche Kirchdorf bis zur Friedhofskapelle. Der Weg beginnt beim Brunnen am Seiteneingang, führt durch das Kirchenschiff und weiter zur Kalvarienbergkapelle. Die Besucher können innehalten, nachdenken, still verweilen. Die Stationen geben Impulse zum Thema „Das Heilige entdecken“. Sie erinnern an Allerheiligen und zeigen, wie das Heilige im Alltag sichtbar wird. Im Hof des Moarhofs gibt es zum Abschluss heißen Tee. Dort ist Platz für Ge-



Unzählige kleine Lichter stehen symbolisch für die Strahlkraft eines jeden Menschen.

Foto: Jack Haijes

sprache und Begegnung. Ein ehrenamtliches Team organisiert die „Nacht der 1000 Lichter“ mit Pastoralassistentin Ulrike Steinmauer. ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Symbolbild

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



BUCH- UND FILMPRÄSENTATION**„Willkommen im Leben“ von Hansi Hinterseer**

PASCHING. Hansi Hinterseer kommt am Samstag, 6. Dezember, präsentiert von Tips, ins Hollywood Megaplex PlusCity in Pasching. Er präsentiert dort exklusiv seinen Film „Willkommen in meinem Leben“ und sein neues Buch „Hansi – Zwischen Berg und Bühne“. Tips verlost 2x2 Meet&Greet-Tickets.

von **KARIN SEYRINGER**



Hansi Hinterseer kommt ins Hollywood Megaplex. Foto: Moonlake Entertainment/Christ

Mit Film und Buch nimmt Hansi Hinterseer mit auf eine ganz persönliche Reise und gibt seltene Einblicke in seine außergewöhnliche Karriere – vom erfolgreichen Skirennläufer zum gefeierten Entertainer. Die Arbeit daran hat ihn reflektieren lassen: „Da kommen natürlich Erinnerungen auf. Ich bin an und für sich ein Mensch, der nach vorne schaut. Aber ich kann jetzt auch nicht leugnen, was bei mir al-

les passiert ist in meinem Leben. Und das ist ja das Schöne“, erzählt Hinterseer im Tips-Gespräch. Prägend waren natürlich Erfolge und Rückschläge: „Ich glaube, das geht jedem Menschen gleich, dass die

Hoch- und Tiefs relativ beieinander sind. Man muss schauen, dass man das Beste daraus macht. Und ich sage immer: Die paar Jahrzehnte, die wir auf der schönen Welt leben dürfen, warum machen wir es uns eigentlich so schwer?“

„Bin wie ich bin“

Wie hat er es geschafft, seit Jahrzehnten so erfolgreich zu sein? „Ich habe versucht, immer so zu sein, wie ich bin. Ich habe auch meine Fehler (lacht), aber trotzdem habe ich immer versucht, mit den Menschen gut umzugehen. Wenn man Respekt und Anstand hat, dann fährt man eigentlich ganz gut.“

In seinem Leben spielt privat wie beruflich die Natur, die Bergwelt eine große Rolle. „Sie ist natürlich prägend. Ich hatte das Glück, auf dem Berg aufzuwachsen. Da sind gewisse Werte einfach anders. Eine ganz einfache Sache zum Beispiel

sind die vier Jahreszeiten. Wenn man am Berg lebt, lebt man das ganz bewusst. Mutter Natur zeigt es uns immer wieder: Sie ist stärker als wir. Teilweise begreifen wir das aber nicht.“

Auf seinen Besuch im Hollywood Megaplex freut sich der bodenständige Star „schon ganz narzisch, und ich hoffe, dass wir einen schönen Abend miteinander verbringen, auch mit einer Fragerunde und Autogrammstunde“, lädt er ein. ■

Samstag, 6. Dezember, 16 Uhr (Einlass 15 Uhr). Vorverkauf: www.postl-shows.at, Ö-Ticket und im Hollywood Megaplex PlusCity

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 11.11.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25456 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25456 Vorname Nachname“

VORTRAG**Kunstschatze der Spitaler Kirchen**

SPITAL AM PYHRN. Die Kirchen von Spital mit ihren Kunstschatzen zählen zu den schönsten Oberösterreichs – berühmte Künstler und heimische Handwerker haben sie geschaffen. Die junge Spitaler Studentin Anna Schürer hat besagte Kunstschatze gemeinsam mit dem Heimatforscher Jörg Strohmann fotografiert. Die im Rahmen dieser Teamarbeit entstandenen, beeindruckenden Bilder werden in einem Vortrag am Samstag, 8. November, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal von Spital am Pyhrn präsentiert und kommentiert. Die Mitwirkenden und das Kulturforum der Pfarre freuen sich auf interessierte Besucher. Anstelle eines Eintrittspreises wird um freiwillige Spenden gebeten. ■



Vernissage Die Ausstellung „Der König des Universums“ im Stift Schlierbach zeigt Bilder von Maximilian Jantscher; ergänzt durch Vorträge von Kurt Piesslinger. Die Ausstellung ist am 7. November, 18.30 bis 20.30 Uhr, sowie am 8. November, 9.30 bis 12 und 15.30 bis 18 Uhr, geöffnet. Eintritt frei.

HAK HLW**Tag der offenen Tür**

KIRCHDORF. Die HAK und HLW Kirchdorf öffnen am Freitag, 7. November, von 12 bis 17 Uhr ihre Türen zum Tag der offenen Tür. Besucher können sich über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten informieren: Neben Allgemeinbildung und berufsorientierten Inhalten stehen Krea-

tivität, Sport und gesundes Leben im Mittelpunkt. Praktika in regionalen Betrieben oder im Ausland bieten die Möglichkeit, das Erlernte praktisch anzuwenden. Ab dem dritten Jahr können individuelle Schwerpunkte gewählt werden. Anmeldung unter www.hakhlw-kirchdorf.at/tdot ■

Sterben und zuhören

ASCHACH/STEYR. Das katholische Bildungswerk und die Pfarrgemeinde holen den renommierten Theologen, Philosophen und Mediziner Karl Hunstorfer am Freitag, 7. November, um 19.30 Uhr für einen Vortrag in die Kirche. Er spricht übers „Sterben und Zuhören“. Spenden erbeten

Ex-Kanzler zu Gast

KREMSMÜNSTER. Das Stift Kremsmünster lädt junge Menschen bis 35 Jahre regelmäßig zum Treffpunkt Benedikt ein, die Reihe hat 2025/2026 das Jahresthema „Gott suchen“: Am Samstag, 8. November, ist um 16.30 Uhr der ehemalige Außenminister und Bundeskanzler Wolfgang Schäussel zu Gast. Er spricht über die christlichen Wurzeln Europas und fragt: „Welche Antworten gibt das Christentum auf die heute drängenden Fragen und Polykrisen?“. Weitere Infos unter www.treffpunkt-benedikt.net

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: AROSA Flussschiff GmbH, Rostock

FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

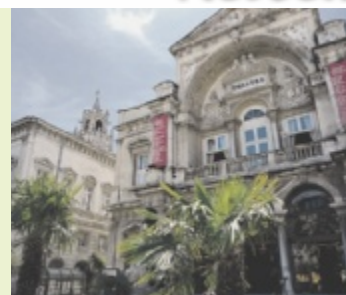
27.09. – 06.10.2026

Lyon, Macon, Chalon-sur Saone, Lyon Viviers, Arles,
Port-St. Louis, Tain L'Hermitage, Lyon

Willkommen in einer Region, in der man sich Zeit lässt.

Grasende Wildpferde. Boule Spieler auf dem Marktplatz – selbst die Ruinen haben keine Eile beim Verfallen. Im Burgund wachsen auch die berühmtesten Reben der Welt in aller Ruhe. An der mittelalterlich-barock-modernen Handelsstadt Lyon mit den labyrinthartigen Gassen kann man sich nie sattsehen. Satt essen schon, denn allorts beweist man, „la ville degueule“, die Stadt des Gaumens zu sein. Dann taucht man ein in die malerische Provence und sofort geht auch die eigene Uhr langsamer. Man genießt die Lebensfreude, die Farben, die Natur und freut sich dass in diesem Jahr alle Urlaubsfotos aussehen wie aus einem Bildband.

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS



ab
1.599,-

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.proreisen.at, office@proreisen.at, 0732 / 60 50 60

tips.at/leserreise

REISE-INFOVORTRAG: 10.11., 18:30 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 18 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk
- Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzähler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025. Einbettkabinen auf Anfrage!



F: Costa

ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. – 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. – 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. – 28.03.2026

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Senioren-
special
Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*Seniorenspecial gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen ab dem 60. Lebensjahr = eine Preisermäßigung idH von 50,- Euro.



tips.at/leserreise



Foto: GTA

MADER KUONI

ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos:
von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Salzburg - Marrakech |
| Tag 2 | Marrakech - Casablanca - Rabat |
| Tag 3 | Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès |
| Tag 4 | Fès |
| Tag 5 | Fès - Erfoud |
| Tag 6 | Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate |
| Tag 7 | Ait-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech |
| Tag 8 | Marrakech, Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

-  Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
-  E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
-  Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
-  Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofis**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDERTE REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE **ENERGIEKOSTEN SPAREN!**

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/